

ICON

BENUTZERHANDBUCH
ÜBERSETZUNGEN DER ORIGINAL-ANLEITUNGEN
IN DIE ITALIENISCHE SPRACHE

DALLA
CORTE

ICON

ICON



Inhaltsangabe

1	INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT	2
2	ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	6
3	TECHNISCHE INFORMATIONEN	9
4	INFORMATIONEN ZU GEBRAUCH UND FUNKTIONSWEISE	12
5	INFORMATIONEN ZU STÖRUNGEN.....	38
6	INFORMATIONEN ZU REINIGUNG UND PFLEGE	43
7	INFORMATIONEN ZUR BEWEGUNG UND ZUR INSTALLATION	56
A	ANLAGEN	63

Einleitung

Der Hersteller hat bei Entwurf und Bau besondere Aufmerksamkeit auf die Aspekte gelegt, die eine Unfallgefahr für die Personen darstellen können, die das Gerät benutzen.

Außer der Einhaltung der geltenden Gesetze bezüglich Gesundheit und Sicherheit hat der Hersteller die Regeln des Standes der Technik und der guten Technik berücksichtigt.

Mit diesem Handbuch möchte der Hersteller die Bediener sensibilisieren, um jedes mögliche Risiko zu vermeiden.

Das Risiko verkörpert nicht das gefährliche Ereignis, sondern nur die Möglichkeit seines Eintretens; deshalb kann ihm unter Anwendung der erforderlichen Sorgfalt und angemessener Verhütungsmaßnahmen vorgebeugt und kann es vermieden werden.

Allgemeine Sicherheits- und Hygienehinweise

Lesen Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen sorgfältig, da sie allen denjenigen wichtige Sicherheitsinformationen liefern, die das Gerät innerhalb seiner vorgesehenen Lebensdauer benutzen.

Ein aufmerksamer Benutzer, der die Regeln einhält, ist die beste Garantie gegen Unfälle.

Achten Sie auf die Bedeutung der Symbole auf den vorhandenen Schildern. Ihre Form und Farbe sind hinsichtlich der Sicherheit von Bedeutung.

Prüfen Sie, ob die Sicherheitsvorrichtungen einwandfrei installiert sind und funktionieren.

Die installierten Sicherheitsvorrichtungen dürfen nicht verändert, umgangen, entfernt oder überbrückt werden.

Die Nichteinhaltung dieser Anforderung kann schwere Gefahren für die Gesundheit der Personen hervorrufen.

Führen Sie das Heben und den Transport gemäß den Angaben des Herstellers in der Bedienungsanleitung und den Angaben durch, die sich auf den Verpackungen bzw. direkt an der Maschine befinden.

Beachten Sie die beschriebenen Symbole auf der Verpackung.

- Kippen Sie die Verpackung während der Umsetzung, des Transports und der Lagerung nicht um.
- Transportieren Sie die Verpackung vorsichtig, da der Inhalt zerbrechlich ist.
- Schützen Sie die Verpackung vor Witterungseinflüssen.
- Stapeln Sie die Verpackungen nicht über die Angaben auf der Verpackung hinaus.

Die Verpackungselemente (Kunststoffbeutel, Schaumpolystyrol, usw.) müssen unbedingt verwahrt werden, da sie eine mögliche Gefahrenquelle für Kinder darstellen.

Lager Sie das verpackte Gerät innerhalb geschlossener Räume mit einer Temperatur, die eine Frostgefahr vermeidet.

Der elektrische Anschluss muss fachgerecht sowie entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und gültigen Bestimmungen durch Personal erstellt werden, das mit dieser bestimmten Tätigkeit vertraut ist.

Die Anpassung der Spannung des Gerätes an die Netzspannung muss fachgerecht von in dieser Tätigkeit erfahrenem Personal gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften durchgeführt werden.

Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder entzündlichem Material.

Installieren Sie das Gerät nicht in einer professionellen Küche.

Schließen Sie das Gerät an ein Trinkwassernetz mit zuvor gefiltertem Kaltwasser an.

Die Benutzer müssen nicht nur entsprechend dokumentiert, geschult und ggf. bei der ersten Verwendung eingewiesen werden, sondern sie müssen auch einige Arbeitsgänge simulieren, um die wichtigsten Befehle und Funktionen zu erkennen.

Führen Sie nur die vom Hersteller vorgesehenen Verwendungszwecke aus und verändern oder überbrücken Sie keine Geräte, um andere als die vorgesehenen Leistungen zu erzielen.

Die Benutzer müssen die Verwendung des Gerätes durch

Personen verhindern, die sich nicht in einem guten körperlichen und geistigen Zustand befinden.

Die Bediener müssen den Gebrauch des Geräts durch Kinder verhindern.

Lehrlinge dürfen die Maschine nur unter unmittelbarer Aufsicht der verantwortlichen Person benutzen.

Stellen Sie keine nassen und tropfenden Tassen auf den Tassenwärmer, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Gehen Sie während der Phasen der Dampfausgabe vorsichtig vor, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden.

Verhindern Sie, dass Unbefugte, insbesondere Kinder, mit dem Gerät in Kontakt kommen, um eine Verbrennungsgefahr durch das Berühren heißer Teile (Dampfduüse usw.) zu vermeiden.

Alle Wartungsarbeiten, die ein spezielles technisches Wissen oder besondere Fähigkeiten erfordern, dürfen ausschließlich durch Fachpersonal mit anerkannter und im Fachbereich des Eingriffs erworbener Erfahrung ausgeführt werden.

Reinigen Sie zur Aufrechterhaltung der Hygiene und Vermeidung einer Verunreinigung des auszugebenden Produkts die Teile in den vom Hersteller angegebenen Zeitabständen und bei längerem Stillstand.

Spülen Sie bei der ersten Inbetriebnahme und bei längerem Stillstand des Geräts den Kessel und lassen Sie lange Wasser aus den Ausläufen austreten, um eine Verunreinigung der Getränke zu vermeiden (siehe „Erste Inbetriebnahme und Spülen nach längerem Stillstand“).

Verwenden Sie keine entzündlichen Reinigungsmittel, sondern von der geltenden Gesetzgebung zugelassenen nicht entzündliche Reinigungsmittel.

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die gesundheits-schädliche Stoffe enthalten.

Verwenden Sie zum Entfernen von Verkrustungen keine scheuernden Materialien oder scharfen Werkzeuge.

Gehen Sie beim Umgang mit Reinigungsmitteln immer äußerst vorsichtig vor.

Beachten Sie das in diesem Handbuch beschriebene Reinigungsprogramm, um Verunreinigungen zu vermeiden sowie Effizienz und Leistung der Maschine aufrechtzuerhalten.

Entfernen Sie den Siebträger während des Spülens nicht, um Verbrennungen oder schwere Verletzungen zu vermeiden. Damit die Hygiene gewährleistet ist und die Brühgruppen vor Verunreinigungen geschützt werden, darf die Spülphase nicht unterbrochen werden.

Schalten Sie das Gerät vor dem Ausführen von Reinigungs- und Wartungsarbeiten aus und trennen Sie es vom

Stromnetz.

Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserstrahlen, Wasser- oder Dampfreinigern.

Säubern Sie das Gerät nicht durch Eintauchen in Wasser.

Unterbrechen Sie bei ungewöhnlichen Geräuschen, Überhitzung oder Ausbruch eines Brandes die Stromversorgung und schließen Sie den Wasserzufuhrhahn.

Versuchen Sie bei einer ungewöhnlichen Funktionsweise nicht, das Gerät zu reparieren, sondern ziehen Sie den Stecker der Stromversorgung ab und wenden Sie sich nur an den Vertrags-Kundendienst des Herstellers.

Unterbrechen Sie bei einem längeren Stillstand des Geräts die Strom- und Wasserzufuhr.

Reinigen Sie das Gerät sorgfältig entsprechend der vom Hersteller erteilten Anweisungen und den diesbezüglich geltenden Gesetzen.

Legen Sie keine Reinigungstücher auf die Heizfläche oder auf die Tassen, um Schäden am Gerät durch örtlich begrenzte Überhitzung zu vermeiden.

Vorgesehener Gebrauch

Die Kaffeemaschine, die von hier an auch als Gerät bezeichnet wird, darf nicht in Räumen verwendet werden, die nicht die geltenden Gesetze in Bezug auf Hygiene und Sicherheit erfüllen.

Der Gebrauch des Gerätes unterliegt den geltenden gesetzlichen Pflichten hinsichtlich der Lebensmittelsicherheit.

Die Espresso-Kaffeemaschine ist für den professionellen Gebrauch durch qualifiziertes Personal für die Zubereitung von Espressokaffee, die Ausgabe von heißem Wasser sowie die Ausgabe von Dampf zum Aufschäumen von

Milch bestimmt.

Speisen Sie die Kaffeemaschine nur und ausschließlich mit kaltem, zuvor gefiltertem und ggf. enthärtetem Trinkwasser.

Die Maschine muss entsprechend ihren technischen Eigenschaften eingesetzt werden, d.h. ohne Vornahme von Veränderungen oder unsachgemäßen Gebrauch.

Jeder andere Gebrauch wird als unsachgemäß und somit unzulässig angesehen.

Unzulässiger Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nicht in einer brand- und explosionsgefährdeten Umgebung.

Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien, wo es Witterungseinflüssen ausgesetzt ist, oder in einer Umgebung mit hoher Feuchtigkeit.

Verwenden Sie zur Zubereitung der Getränke keine festen

oder flüssigen Produkte, die nicht für den Verzehr durch den Menschen bestimmt sind, die die Gesundheit der Personen gefährden und das Gerät verschmutzen.

Ersetzen Sie keine Teile des Geräts, die einem Verschleiß unterliegen, durch andere als die vom Hersteller vorgeschriebenen Ersatzteile.

Restrisiken

Der Hersteller hat beim Entwurf besondere Aufmerksamkeit auf die Sicherheitsaspekte gelegt, jedoch bestehen die beschriebenen Risiken weiter.

Quetschgefahr: das unsachgemäße Anheben des Gerätes kann zu schweren Verletzungen von in der Nähe befindlichen Personen und den Benutzern führen.

Heben und setzen Sie das Gerät entsprechend der vom Hersteller erteilten Informationen um (siehe „Verpackung und Entfernen der Verpackung“).

Verbrennungsgefahr: bei der Ausgabe des Kaffees kann es bei einem plötzlichen Lösen des Siebträgers zu Verbrennungen durch Spritzer heißen Wassers kommen.

Bringen Sie den Siebträger vor der Ausgabe des Kaffees fest an.

Mechanische Gefahr: bei der Ausgabe des Kaffees kann bei ein plötzliches Lösen zu Verletzungen führen.

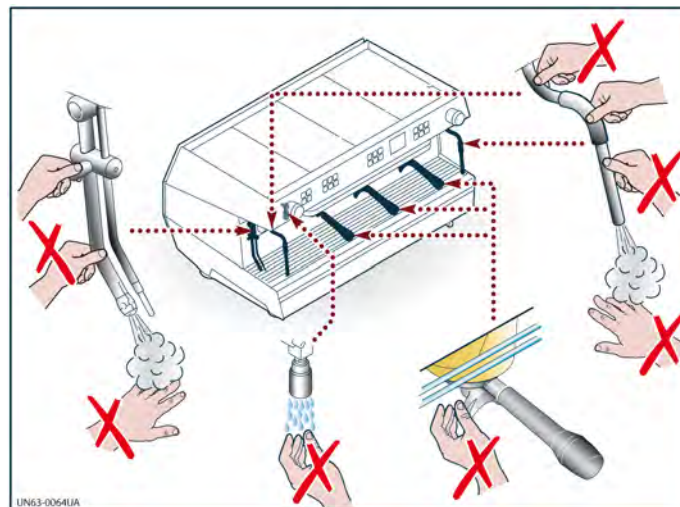
Bringen Sie den Siebträger vor der Ausgabe des Kaffees fest an.

Verbrennungsgefahr: beim Spülen des Siebs kann das austretende heiße Wasser Verbrennungen verursachen.

Führen Sie das Spülen mit Vorsicht aus.

Verbrennungsgefahr: Die in der Abbildung gezeigten Bereiche können Verbrennungen verursachen.

Achten Sie bei heißem Gerät darauf, die angegebenen Bereiche nicht zu berühren.



Zweck des Handbuches

Dieses Handbuch wurde vom Hersteller erarbeitet, um allen Personen, die die auf dem Deckblatt angegebene Kaffeemaschine benutzen, die notwendigen Informationen und Kriterien zur Verfügung zu stellen.

Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Teil der Lieferung und muss für ein zukünftiges Nachschlagen über die gesamte vorgesehene Lebensdauer der Maschine aufbewahrt werden.

Bei einem Verkauf der Maschine hat der Veräußernde die Pflicht, das Handbuch an den neuen Eigentümer weiterzugeben.

Die zur Benutzung des Gerätes berechtigten Personen müssen die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen, insbesondere die Sicherheitshinweise, lesen und verstehen.

Die Original-Anweisungen werden vom Hersteller in italienischer Sprache geliefert.

Zur Erfüllung gesetzlicher oder geschäftlicher Anforderungen kann die Originalanleitung vom Hersteller in anderen Sprachen bereitgestellt werden.

Der Hersteller behält sich vor, Änderungen an der Anleitung ohne vorherige Mitteilung vorzunehmen, solange das Sicherheitsniveau nicht verändert wird.

Die Abbildungen können von der tatsächlichen Ausführung des Gerätes abweichen, beeinträchtigen jedoch nicht

die Darlegung der Anweisungen.

Zur Hervorhebung von Vorgängen, die hinsichtlich der Sicherheit Gefahren aufweisen, oder zur Kennzeichnung einiger wichtiger Informationen wurden einige Symbole verwendet, deren Bedeutung nachfolgend beschrieben wird.



ACHTUNG

Bezeichnet Informationen oder Abläufe, die bei falschem Ausführen zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führen können.

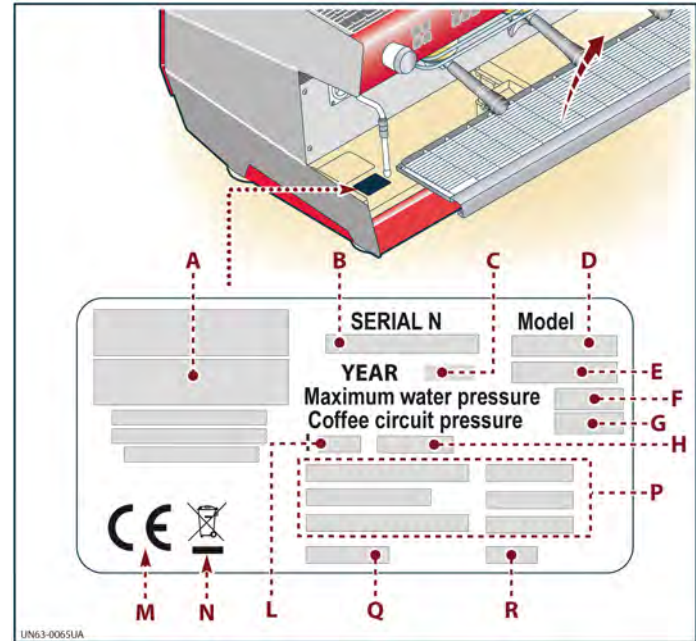
INFORMATION

Führt Informationen oder wichtige Abläufe an, die zu befolgen sind, um Funktionsstörungen oder Sachschäden zu vermeiden.

Kenndaten zum Hersteller und Identifizierung der Maschine

Das abgebildete Kennschild, das direkt an der Maschine angebracht wird, enthält alle für die Identifizierung der Maschine und des Herstellers unerlässlichen Informationen.

- A) Kenndaten des Herstellers
- B) Seriennummer
- C) Baujahr
- D) Maschinenmodell
- E) Anzahl der Brühgruppen
- F) Maximaler Wasserdruck
- G) Maximaler Druck im Kaffee-Kreis
- H) Maximaler Druck des Boilers
- L) Fassungsvermögen des Boilers
- M) "CE"-Konformitätskennzeichnung
- N) "RAEE"-Kennzeichnung hinsichtlich der Pflicht zur getrennten Sammlung der elektrischen und elektronischen Geräte
- P) Spannungs- und Frequenzbereiche für den Stromanschluss
- Q) Elektrische Leistung
- R) Schutzart - IP



Vorgehensweise zur Anforderung des technischen Kundendienstes

Die Anfragen nach technischer Unterstützung, wegen Defekten oder Funktionsstörungen, sind direkt an die nächstgelegene Kundendienststelle oder direkt an den Hersteller zu richten.

Geben Sie bei jeder Anforderung des technischen Kundendienstes die auf dem Kennschild der Maschine angegebenen Daten sowie die Art der festgestellten Störung an.

Garantie

Die Garantiebedingungen werden im Kaufvertrag angegeben und haben ab dem Zeitpunkt des Kaufs der Maschine Gültigkeit.

Beiliegende Dokumentation

Zusammen mit diesem Handbuch wird dem Kunden die folgende Dokumentation zur Konformität und Unterstützung übergeben.

- "CE"-Konformitätserklärung der Kaffeemaschine (Dalla Corte Srl)
- "CE"-Konformitätserklärung des Sicherheitsventils (Hersteller)
- Bericht über Sicherheitstests (Safety Test Report - Dalla Corte Srl)

Glossar und Terminologie

Hersteller: natürliche oder juristische Person, die die Maschine mit Anbringen ihres Namens oder ihrer Marke auf den Markt bringt oder in Betrieb nimmt.

Eigentümer: natürliche oder juristische Person, die die

Maschine gekauft hat und beabsichtigt, sie für die vorgesehenen Verwendungszwecke einzusetzen.

Benutzer: Person, die von der verantwortlichen Person geschult und autorisiert wurde, das Gerät zu benutzen.

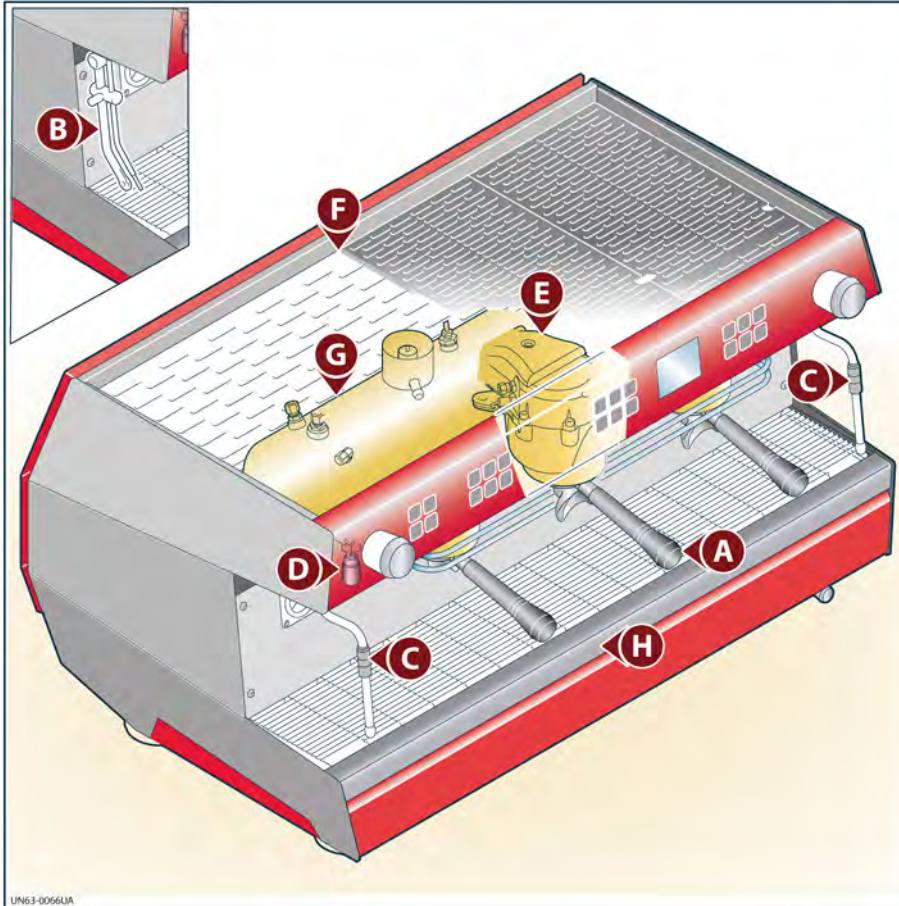
Haftungsausschluss

Der Hersteller gilt als von jeglicher Haftung infolge der angegebenen Nichtbeachtungen befreit.

- Unsachgemäßer Gebrauch der Maschine.
- Unbefugte Änderungen und/oder Reparaturen.

- Fehlende oder mangelnde Wartung.
 - Verwendung von Ersatzteilen, die keine Originalteile sind oder nicht ausdrücklich für das Modell konzipiert wurden.
- Diese Nichteinhaltungen können Verletzungen der Personen oder Schäden an Tieren oder Sachen hervorrufen.

Allgemeine Beschreibung der Maschine



Die Espresso-Kaffeemaschine ist für den professionellen Gebrauch durch qualifiziertes Personal für die Zubereitung von espressokaffee, die Ausgabe von heißem Wasser sowie die Ausgabe von Dampf zum Aufschäumen von Milch bestimmt.

- A) Siebträger
- B) Milchaufschäumer MCS (optional)
- C) Dampfdüse
- D) Heißwasser-Ausgabebehahn
- E) Kaffee-Brühgruppe
- F) Tassenvorwärmer
- G) Boiler
- H) Tropfenschale

UN63-0066UA

Sicherheitsvorrichtungen

Der Hersteller hat das Gerät mit allen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet.

Während der Installation und des elektrischen Anschlusses muss die zugelassene Person prüfen, ob die Kaffeemaschine durch zusätzliche Geräte ergänzt werden muss, um die geltenden Vorschriften einzuhalten.



ACHTUNG

Prüfen Sie, ob die Sicherheitsvorrichtungen einwandfrei installiert sind und funktionieren.

Die installierten Sicherheitsvorrichtungen dürfen nicht verändert, umgangen, entfernt oder überbrückt werden.

Beiliegendes Zubehör



- 1) Siebträger für einen Kaffee
- 2) Siebträger für zwei Kaffees
- 3) Schlauch Ø 3/8" - 700 mm
- 4) Schlauch Ø 3/8" - 1500 mm
- 5) Gerilltes Rohr
- 6) Hitzebeständiger Schlauch Ø 14 x 18 mm
- 7) Rutschfeste Matte
- 8) Handtuch
- 9) Dichtung des Lüfters
- 10) Anschluss zum Spülen des Kessels
- 11) Bürste
- 12) Schlüssel zum Festziehen der Nieten
- 13) Hebel zum Entfernen des Filters
- 14) Schlüssel für Sieb
- 15) Sieb mit Gitter

- 16) Blindfilter
- 17) Filter für zwei Kaffee
- 18) Filter für einen Kaffee

- 19) Schieber
- 20) Packung Reinigungstabletten
- 21) Benutzerhandbuch

Elektromagnetische Verträglichkeit

Alle Bauteile der Maschine, die elektromagnetischen Emissionen unterliegen, entsprechen der Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit.

Belastung durch elektromagnetische Felder

Das Gerät entspricht den geltenden Bestimmungen und Vorschriften bezüglich der Belastung durch elektromagnetische Felder.

Lärmentwicklung

Der am Arbeitsplatz gemessene Schalldruckpegel liegt unter 75 dB(A).

Konformitätserklärung

Auszug aus der Konformitätserklärung, die als Original zusammen mit diesem Handbuch übergeben wurde.

Der Hersteller erklärt, dass die den Gegenstand dieser Veröffentlichung bildende Kaffeemaschine die Anforderungen an Sicherheit und Gesundheitsschutz der Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft erfüllt;

Sicherheitsempfehlungen zu Gebrauch und Funktionsweise

Die Benutzer müssen nicht nur entsprechend dokumentiert, geschult und ggf. bei der ersten Verwendung eingewiesen werden, sondern auch einige Arbeitsgänge simulieren, um die wichtigsten Befehle und Funktionen zu erkennen.

Führen Sie nur die vom Hersteller vorgesehenen Verwendungszwecke aus und verändern oder überbrücken Sie keine Geräte, um andere als die vorgesehenen Leistungen zu erzielen.

Die Benutzer müssen die Verwendung des Gerätes durch Personen verhindern, die sich nicht in einem guten körperlichen und geistigen Zustand befinden.

Die Bediener müssen den Gebrauch des Geräts durch Kinder verhindern.

Lehrlinge dürfen die Maschine nur unter unmittelbarer Aufsicht der verantwortlichen Person benutzen.

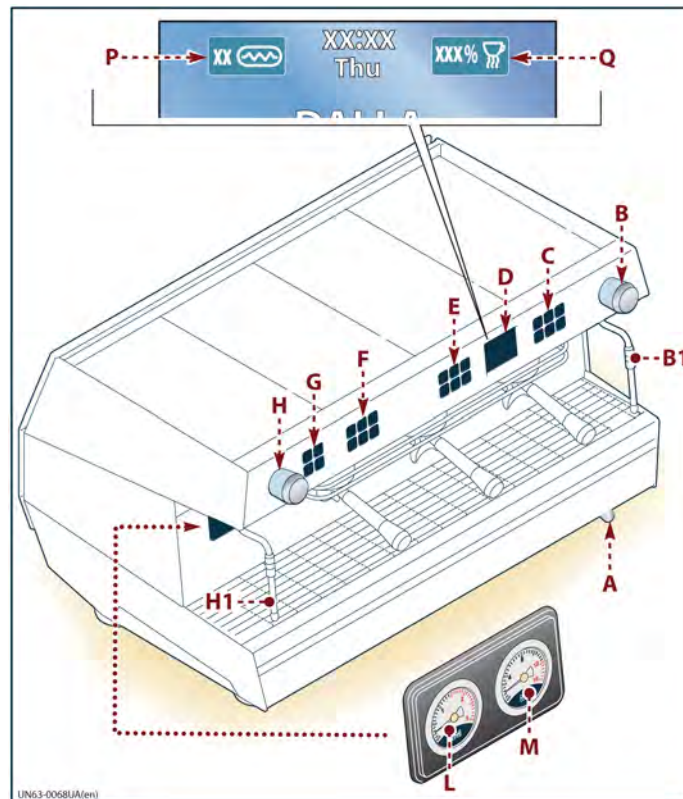
Stellen Sie keine nassen und tropfenden Tassen auf den Tassenwärmer, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Umweltschutzbedingte Betriebsgrenzen

Die Umgebungsbedingungen müssen derart sein, dass für die Benutzer angenehme Bedingungen erzielt werden. Der Bereich muss ausreichend beleuchtet sein, um alle Anforderungen der geltenden Gesetze zu erfüllen.

Beschreibung der Bedienelemente

Die Abbildung zeigt die Bedienelemente des Gerätes.

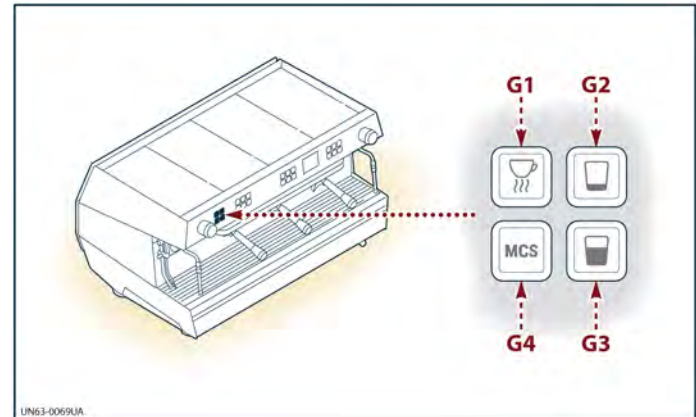


UN63-0068UA(eni)

Legende mit Beschreibung der Bedienelemente

- A) Hauptschalter:** dient zum Aktivieren des Anschlusses des Gerätes an das Stromnetz.
- B) Drehgriff:** Dient zum Aktivieren und Verändern der Dampfabgabe aus der Düse (**B1**).
- C) Bedienfeld des Kaffeeautomaten (1).**
- D) Bedienterminal:** dient zum Einstellen des Gerätebetriebs und zur Anzeige der wichtigsten Betriebsparameter.
- E) Bedienfeld des Kaffeeautomaten (2).**
- F) Bedienfeld des Kaffeeautomaten (3).**
- G) Zusatz-Bedienfeld:** wird verwendet, um die Heißwasserzufuhr und die Zubereitung von Milchschaum zu aktivieren (siehe "Beschreibung des Zusatz-Bedienfelds").
- H) Drehgriff:** Dient zum Aktivieren und Verändern der Dampfabgabe aus der Düse (**H1**).
Die Tasten der aktivierten Ausläufe blinken bis die eingerichteten Betriebstemperaturen erreicht sind.
- L) Druckmesser:** zeigt den Dampfdruck im Boiler an.
- M) Druckmesser:** zeigt den Druck im Wasserkreis an.
- P) Leuchttaste:** Dient zum Ein- und Ausschalten des Kessels.
- Q) Leuchttaste:** Dient zum Ändern der Temperatur des Tassenwärmers (siehe „Aktivieren des Tassenwärmers“).
Die Taste wird mit der Schaltfläche (**G1**) freigegeben (siehe „Beschreibung des Zusatz-Bedienfelds“).

Beschreibung des Zusatz-Bedienfelds



- G1) Taste:** Dient zum Einschalten und Freigeben der Taste für die Temperaturänderung des Tassenwärmers.
- G2) Taste:** dient zur Ausgabe einer Dosis heißen Wassers.
- G3) Taste:** dient zur Ausgabe von zwei Dosen heißen Wassers.
- G4) Taste:** dient zum Aktivieren des automatischen Milchaufschäumers MCS.

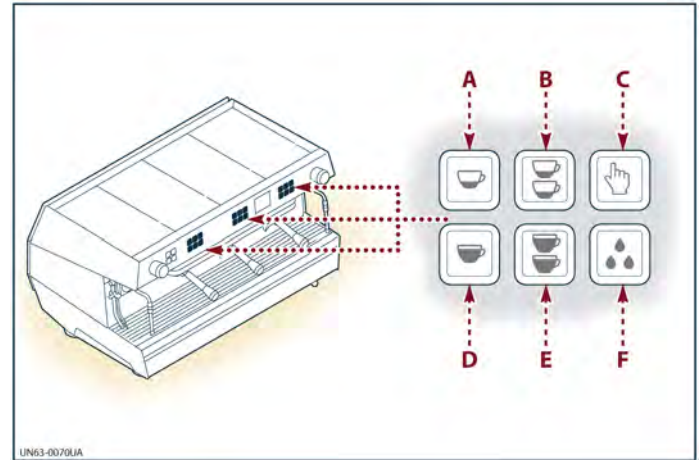
Beschreibung des Bedienfeldes des Kaffeeautomaten

Jeder Automat verfügt über ein Bedienfeld, wie es in der Abbildung gezeigt wird.

Die Bedienelemente sind bei allen Automaten identisch.

Erreicht der Automat die eingestellte Temperatur erscheint die in der Abbildung gezeigte Seite.

- A) Taste:** vom Hersteller für das Brühen eines einzelnen kurzen Kaffees eingerichtet.
Die Ausgabe des Kaffees endet automatisch.
- B) Taste:** vom Hersteller für das Brühen eines doppelten kurzen Kaffees eingerichtet.
Die Ausgabe des Kaffees endet automatisch.
- C) Taste:** vom Hersteller für eine Dauerausgabe eingerichtet.
Betätigen Sie die Taste, um die Kaffeeausgabe zu unterbrechen.
- D) Taste:** Vom Hersteller für die Ausgabe eines langen Kaffees eingerichtet.
Die Ausgabe des Kaffees endet automatisch.



- E) Taste:** Vom Hersteller für die Ausgabe eines doppelten langen Kaffees eingerichtet.
Die Ausgabe des Kaffees endet automatisch.
- F) Taste:** Mit der Funktion „Spülen“ vom Hersteller für eine schnelle Ausgabe von Wasser für 1,5 Sekunden eingerichtet, um das Sieb von Kaffeeresten zu reinigen.

Einschalten des Geräts

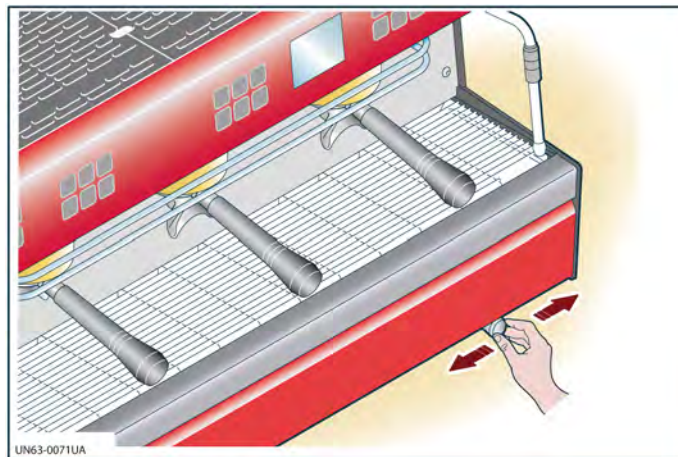
Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Prüfen Sie, ob die Wasserzufuhr am Gerät geöffnet ist.
- 2) Betätigen Sie den Hebel des Schalters in die Stellung „ON“.
 - Das Display schaltet sich ein.
 - Auf dem Display wird die Hauptseite angezeigt.
- 3) Die Tasten der aktivierten Ausläufe blinken bis die eingerichteten Betriebstemperaturen erreicht sind.



ACHTUNG

Spülen Sie bei der ersten Inbetriebnahme und bei längerem Stillstand des Geräts den Kessel und lassen Sie lange Wasser aus den Ausläufen austreten, um eine Verunreinigung der Getränke zu vermeiden (siehe „Erste Inbetriebnahme und Spülen nach längerem Stillstand“).



Ausschalten des Geräts

Am Ende des Arbeitstages kann das Gerät bei niedrigen Temperaturen ganz oder teilweise abgeschaltet werden.

Überlegen Sie vor dem Ausschalten des Geräts, ob Sie den Boiler und die Brühgruppen reinigen wollen (siehe „Informationen zu Reinigung und Pflege“).

Führen Sie eine sorgfältige Reinigung der Dampfdüsen und des Milchaufschäumers durch.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus, um das

Gerät vollständig auszuschalten.

- 1) Schließen Sie das Ventil der Wasserzufuhr.
- 2) Schalten Sie den Tassenvorwärmer aus.
- 3) Schalten Sie die Leuchten aus.
- 4) Drehen Sie den Trennschalter in die Stellung „OFF“. Nehmen Sie auf die Seite TIMER Bezug, um das Gerät teilweise auszuschalten.

Hauptseite des Bedienterminals

A) Touch-Display.

B) Leuchttaste: dient zum Aktivieren des Kessels (siehe „Einschalten des Kessels“).

- Das Leuchten dieser Taste bedeutet, dass der Kessel aktiviert ist.

C) Anzeigebereich des Datums und der aktuellen Uhrzeit.

D) Leuchttaste: Dient zum Ändern der Temperatur des Tassenwärmers (siehe „Aktivieren des Tassenwärmers“).

- Bei leuchtender Taste ist es möglich, die Temperatur des Tassenwärmers zu ändern.

E) Taste: dient zum Aufrufen des Menüs GROUPHEAD.

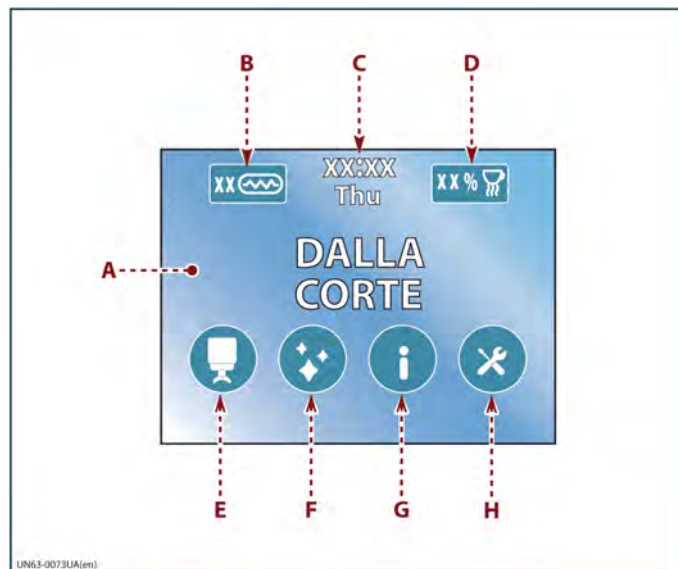
In diesem Menü werden die Brühgruppen und der Boiler aktiviert und deaktiviert.

F) Taste: dient zum Aufrufen des Menüs CLEANING.

In diesem Menü werden die Spülzyklen der Brühgruppen und des Boilers aktiviert.

G) Taste: dient zum Aufrufen des Menüs INFORMATION.

Dieses Menü dient zum Ein- und Ausschalten der Leuchten und zur alleinigen Anzeige der Betriebsparameter.



H) Berühren Sie die Taste, um das Menü SETTINGS anzuzeigen.

In diesem Menü können die Betriebsparameter geändert werden.

Einschalten des Kessels

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Seite zum Einschalten des Kessels anzuzeigen.

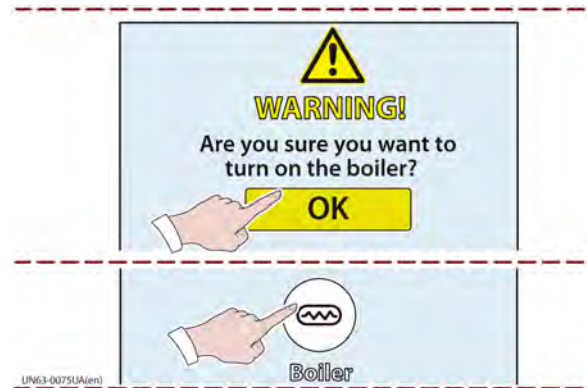
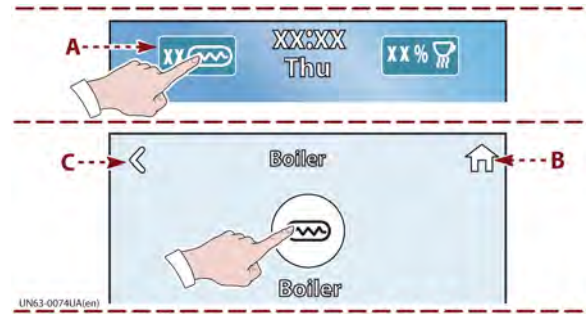
- 2) Berühren Sie die Taste, um das Einschalten des Kessels freizugeben.

- Taste **(A)** leuchtet: Zeigt an, dass der Kessel aktiviert ist.
- Berühren Sie die Taste **(B)**, um zur Seite Home zurückzukehren.
- Berühren Sie die Taste **(C)**, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

- 3) Berühren Sie die Taste, um die Freigabe zum Einschalten des Kessels zu bestätigen.

- 4) Berühren Sie die Taste, um den Kessel einzuschalten.

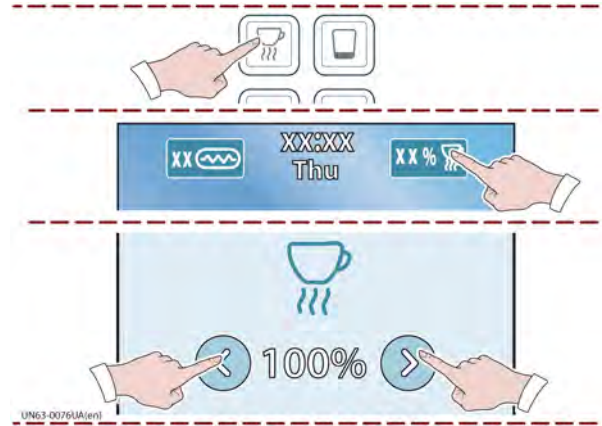
- Führen Sie dieselben Vorgänge aus, um den Kessel auszuschalten.
- Die Taste **(A)** verlischt.



Aktivierung des Tassenvorwärmers

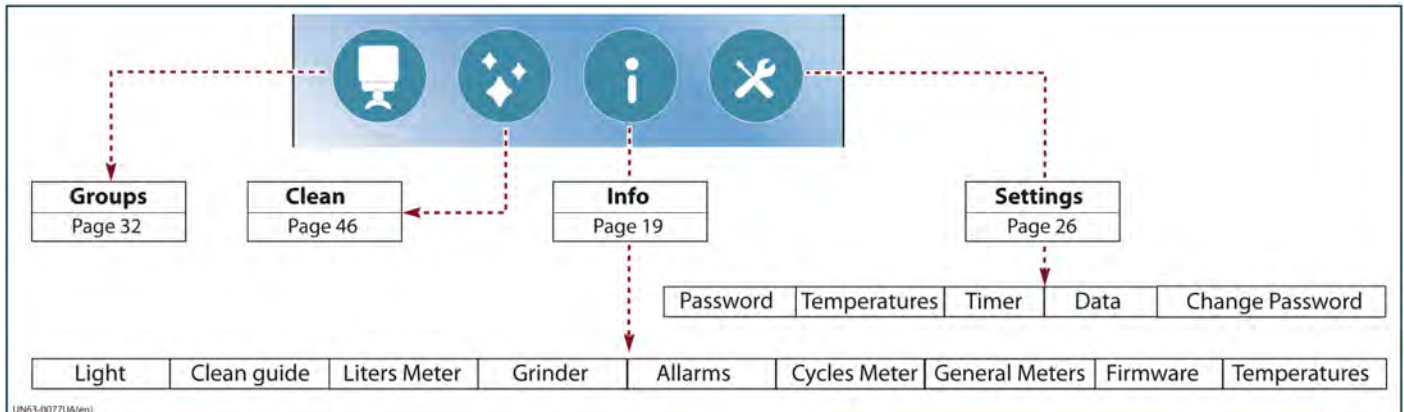
Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Betätigen Sie die Taste zum Einschalten und Freigeben der Temperaturänderung des Tassenwärmers.
 - Die Taste leuchtet auf.
- 2) Berühren Sie die Taste, um die Seite der Temperaturänderung anzuzeigen.
- 3) Berühren Sie die Tasten, um die Temperatur prozentual zu ändern.



Menü

Flussdiagramm

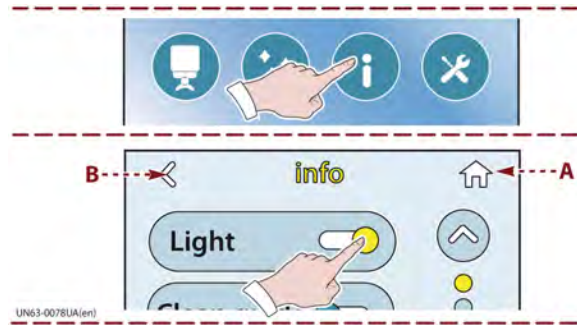


UN63-0077UA(eni)

Funktion zum Einschalten der Leuchten

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Funktion LIGHTING anzuzeigen.
- 2) Verschieben Sie die Taste, um die Leuchten ein- und auszuschalten.

- Berühren Sie die Taste **(A)**, um zur Seite Home zurückzukehren.
- Berühren Sie die Taste **(B)**, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.



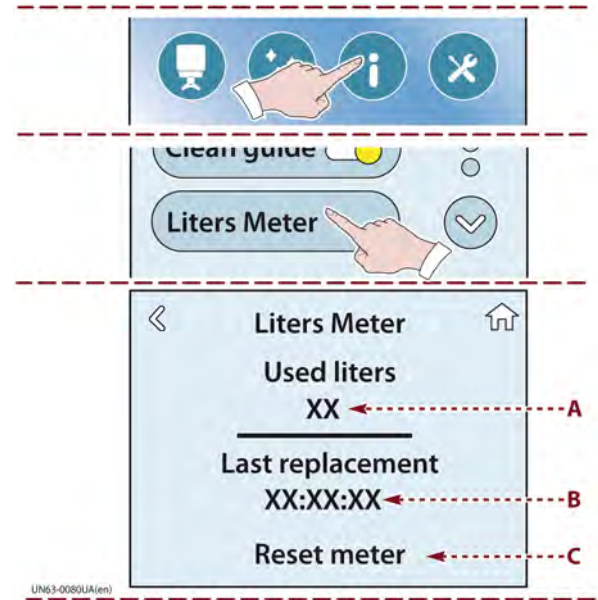
Reinigungsanleitung deaktivieren

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Funktion CLEANING GUIDE anzuzeigen.
- 2) Verschieben Sie die Taste, um die Funktion CLEANING GUIDE ein- und auszuschalten.



Seite METER

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Funktion CLEANING GUIDE anzuzeigen.
- 2) Berühren Sie die Taste, um die Seite METER anzuzeigen.
 - A) Gibt die verbrauchten Liter Wasser ab dem letzten Austausch des Filtereinsatzes an.
 - B) Gibt das Datum des letzten Wechsels des Filtereinsatzes an.
 - C) Berühren Sie die Taste bei jedem Filterwechsel, um die Seite Literzähler zurückzusetzen.



Seite GRINDER

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Funktion GRINDER anzuzeigen.

Berühren Sie die Taste, um die Seite GRINDER anzuzeigen.

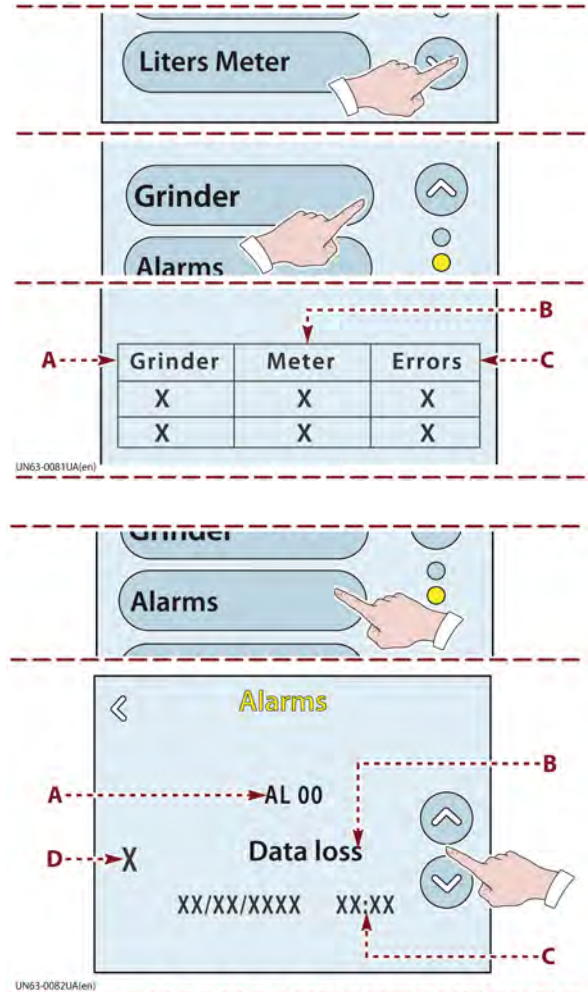
Ist die Kaffeemühle nicht an das Gerät angeschlossen, erscheint die Meldung: nicht vorhanden.

- A) Die Bezeichnung der angeschlossenen Kaffeemühle wird angezeigt. An das Gerät können bis zu drei einzelne Kaffeemühlen oder nur eine einzelne Doppel-Kaffeemühle angeschlossen werden.
- B) Zeigt die gebrühten Kaffees an, der als Probe zur Korrektur des Mahlgrades der Kaffeebohnen verwendet wird. Die Anzahl der Probekaffees wird vom Hersteller eingestellt.
- C) Zeigt die Differenz zwischen der tatsächlichen Brühzeit und der eingestellten Brühzeit an. Auf Grundlage des ermittelten Wertes bewertet die Kaffeemühle, ob der Mahlungsgrad der Kaffeebohnen geändert werden muss.

Seite ALARMS

Berühren Sie die Taste, um die Seite der ALARMS anzuzeigen.

- A) Zeigt den Alarmcode an.
- B) Zeigt die Beschreibung des Alarms an.
- C) Zeigt das Datum und die Uhrzeit des Eintretens des Alarms an.
- D) Zeigt die Nummer des Alarms an.
- Berühren Sie die Tasten, um die eingetretenen Alarmane anzuzeigen.



Seite COUNTERS

Berühren Sie die Taste, um die Seite COUNTERS anzuzeigen.

Die Seite zeigt die Anzahl der Aktivierungen der elektromechanischen Bauteile an.

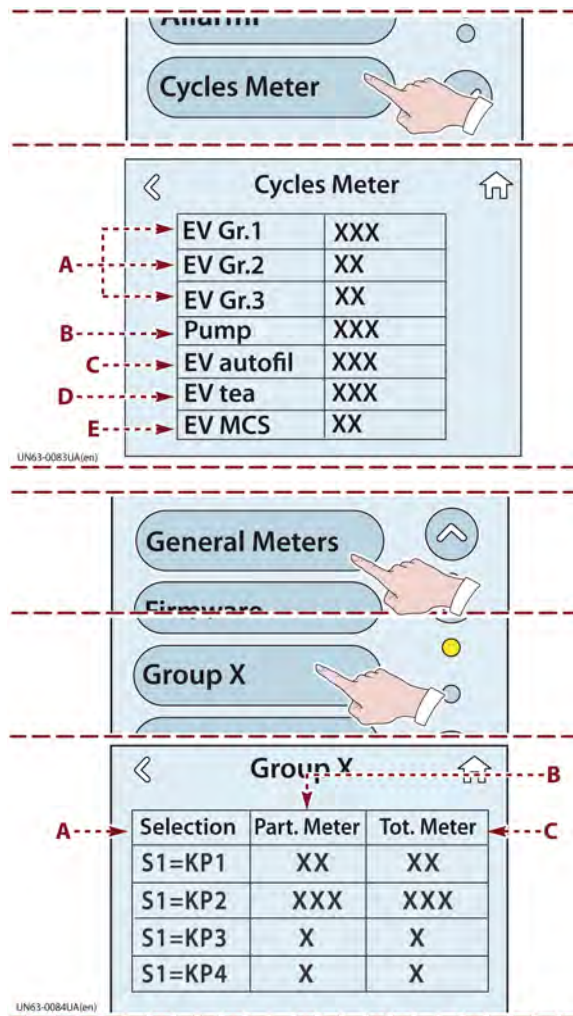
- A) Magnetventile für die Ausgabe.
- B) Magnetventil der Pumpe.
- C) Magnetventil zum Füllen des Boilers.
- D) Magnetventil der Heißwasser-Ausgabehähne.
- E) Magnetventil des Milchaufschäumers.

Seite COUNTERS

Berühren Sie die Taste, um das Menü COUNTERS anzuzeigen.

Berühren Sie die entsprechende Taste, um die Seite der mit dieser verknüpften Brühgruppe anzuzeigen.

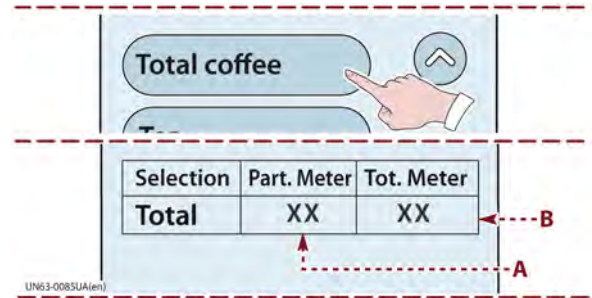
- A) In dieser Spalte werden die Kaffeedosierungen angezeigt, die sich auf die Referenzbrühtaste beziehen. Es können bis zu vier verschiedene Dosierungen eingerichtet werden.
- B) In dieser Spalte werden die Teilmengen für jede einzelne Kaffeedosis und die Teilsumme aller Kaffeeteildosierungen angezeigt. Die Teilwerte sind auf den Zeitraum seit der letzten Rücksetzung bezogen.
- C) In dieser Spalte werden die Gesamtmengen für jede einzelne Kaffeedosis und die Gesamtsumme aller Kaffeeteildosierungen angezeigt.



Seite COFFEE TOTAL

Berühren Sie die Taste, um die Seite COFFEE TOTAL anzuzeigen.

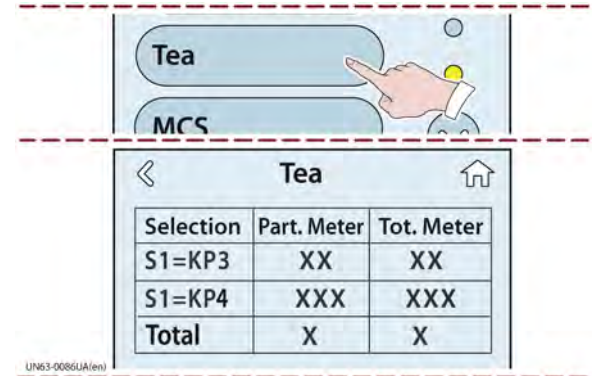
- A) Zeigt die Teilsumme der von allen Brühgruppen ausgegebenen Kaffees an.
- B) Zeigt die Gesamtsumme der von allen Brühgruppen ausgegebenen Kaffees an.



Seite TEA

Berühren Sie die Taste, um die Seite TEA anzuzeigen.

Die Seite zeigt die Teilmengen der Wasserausgabe bezogen auf die jeweilige Ausgabetaste und die Summe der Teilausgaben.

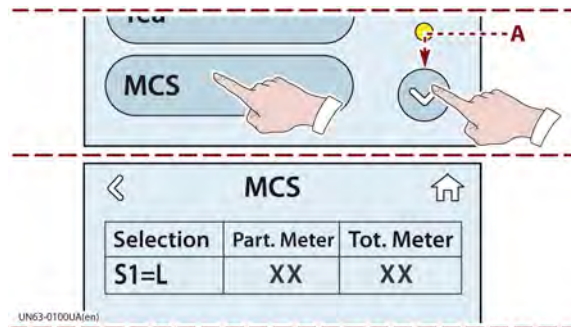


Seite MCS

Berühren Sie die Taste, um die Seite MCS (Milchaufschäumer) anzuzeigen.

Die Seite zeigt die Teil- und Gesamtzyklen des Milchaufschäumens an.

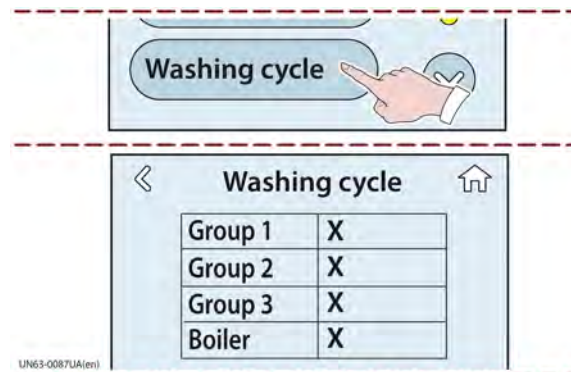
Berühren Sie die Taste, (A) um die Funktion CLEANING anzuzeigen.



Seite CLEANING

Berühren Sie die Taste, um die Seite CLEANING anzuzeigen.

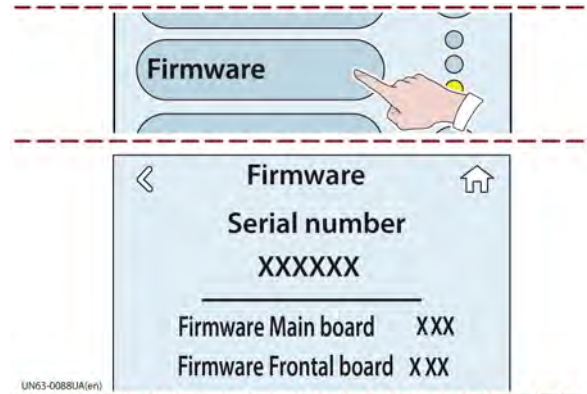
Auf dieser Seite wird die Anzahl der Spülzyklen geteilt nach einzelner Brühgruppe und den Boiler angezeigt.



Seite FIRMWARE

Berühren Sie die Taste, um die Seite FIRMWARE anzuzeigen.

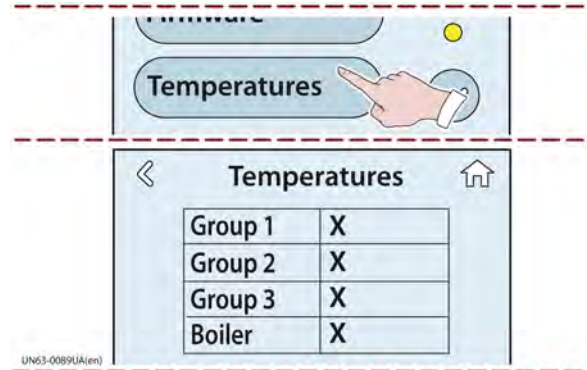
Auf dieser Seite werden die Seriennummer und die Version der Steuerprogramme der Elektronikarten angezeigt.



Seite TEMPERATURE

Berühren Sie die Taste, um die Seite TEMPERATURE anzuzeigen.

Auf dieser Seite werden die Temperaturen der Kaffeebrühgruppen und des Boilers in Echtzeit angezeigt.



Menü SETTINGS

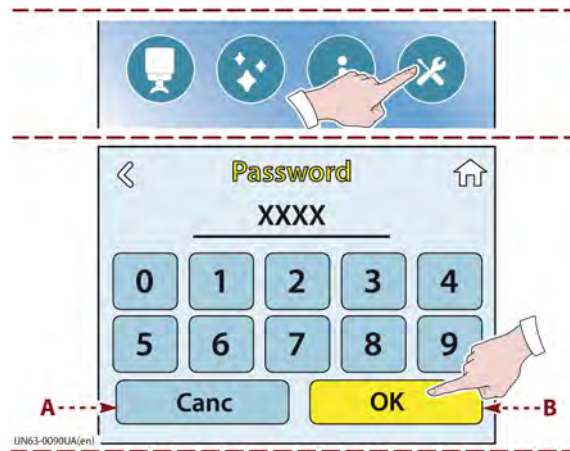
- 1) Berühren Sie die Taste, um das Menü SETTINGS anzuzeigen.

Der Zugang zum Menü ist durch ein passwort geschützt.

- 2) Geben Sie zum Zugriff auf die Menüs das vom Hersteller eingegebene Passwort (0000) ein.
- 3) Berühren Sie die Taste **(B)**, um das Passwort zu bestätigen und die Seiten des Menüs anzuzeigen.

Das vom Hersteller eingegebene Passwort kann individuell angepasst werden (siehe Seite „PASSWORD CHANGE“).

- A) **Taste:** dient zum Löschen einer falschen Eingabe.



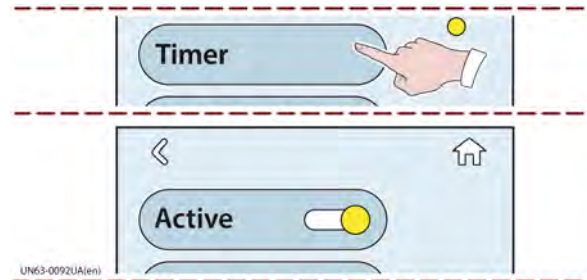
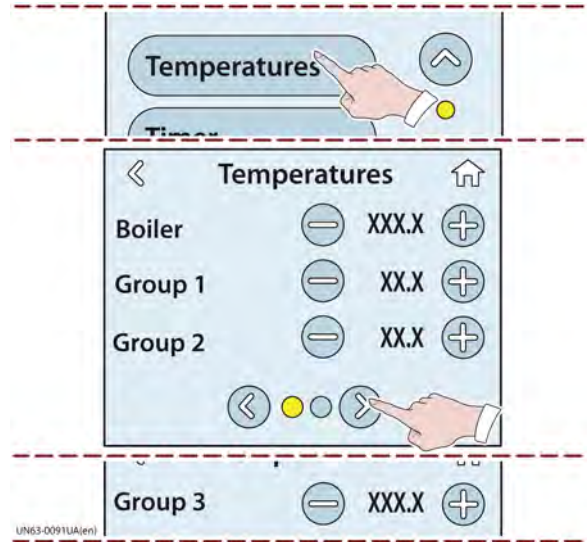
Seite TEMPERATURE

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Seite TEMPERATURE anzuzeigen.
- 2) Berühren Sie die entsprechenden Tasten, um die Heiztemperatur der Brühgruppen und des Boilers zu ändern.

Die neue Temperatur wird beim Verlassen der Seite automatisch gespeichert.

Seite TIMER

Berühren Sie die Taste, um den TIMER zu aktivieren und das Ein- und Ausschaltprogramm für jede einzelne Brühgruppe und des Boilers zu aktivieren.

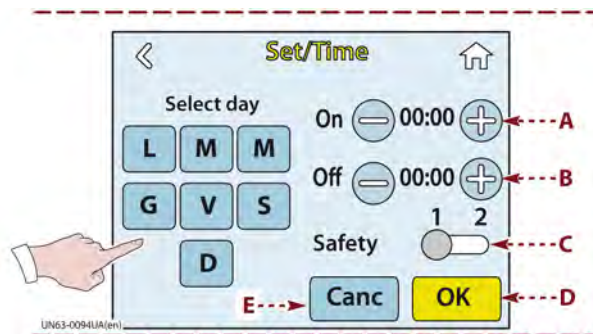
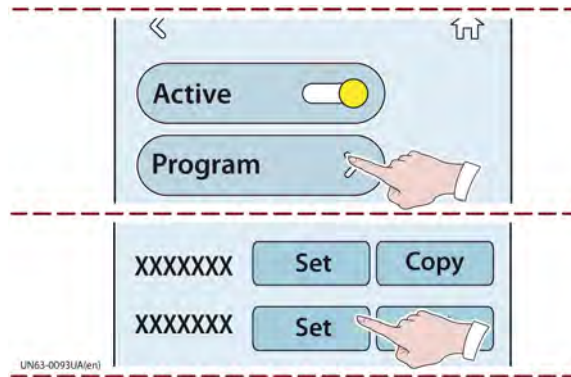


Tägliche Programmierung

In diesem Modus ist es möglich, für jeden Wochentag ein anderes Ein- und Ausschalten zu programmieren.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Programmierung vorzunehmen.
- 2) Berühren Sie die Taste, um die zu programmierende Brühgruppe oder den Kessel zu wählen.
 - Es wird die entsprechende Programmierseite angezeigt.
- 3) Wählen Sie den Tag, um das Ein- und Ausschalten der Erwärmung zu programmieren.
- 4) Wählen Sie mit den Tasten **(A)** die Aktivierungszeit der Aufheizung.
- 5) Wählen Sie mit den Tasten **(B)** die Aktivierungszeit der Aufheizung.
- 6) Bringen Sie die Taste **(C)** in Stellung **(1)**, um sowohl die Brühgruppen als auch den Boiler vollständig auszuschalten und abzukühlen.
 - Bringen Sie die Taste **(C)** in Stellung **(2)**, um sowohl die Brühgruppen als auch den Boiler einzuschalten und eine mittlere Temperatur (Wartezustand) aufrechtzuerhalten.
- D) Berühren Sie die Taste, um die Programmierung zu bestätigen.
- E) Berühren Sie die Taste, um die eingerichtete Programmierung zu löschen.

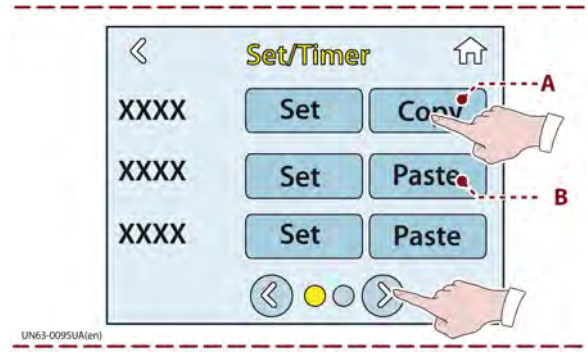


Doppelte Programmierung der Brühgruppen und des Boilers

In diesem Modus ist es möglich, die Programmierung einer Brühgruppe auf die anderen Brühgruppen und den Boiler zu kopieren.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Berühren Sie die Taste **(A)**, um die Programmierung der zu duplizierenden Brühgruppe zu kopieren.
- 2) Berühren Sie die Taste **(B)** der Brühgruppe, die dupliziert werden soll.



Seite DATA

Berühren Sie die Taste, um die Seite DATA anzuzeigen.

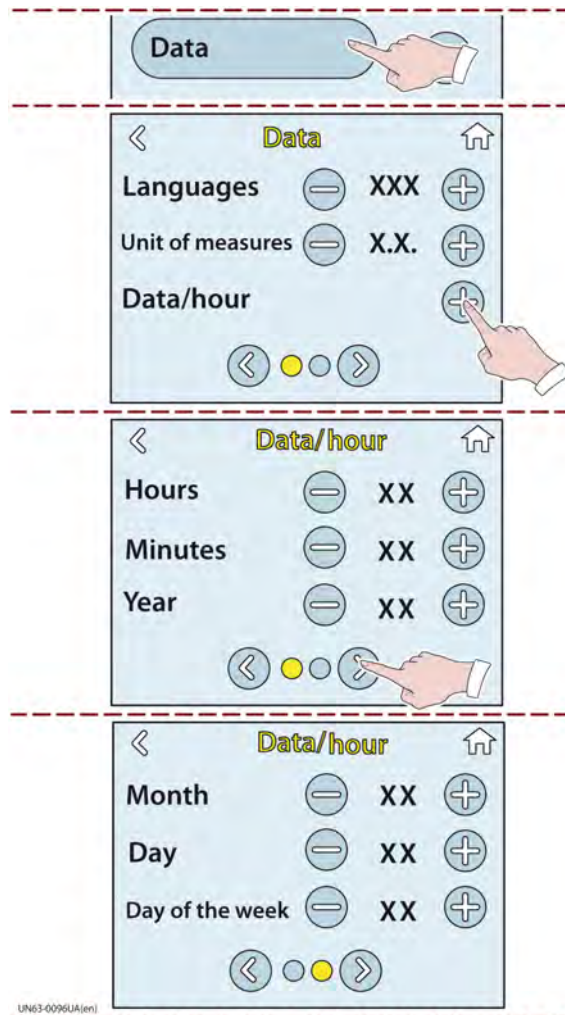
Auf dieser Seite ist es möglich, die Sprache und die Maßeinheit zu wählen.

Berühren Sie die Taste, um die Seite zur Eingabe von DATE und TIME anzuzeigen.

Auf dieser Seite ist es möglich, die Stunden, die Minuten und das Jahr zu programmieren.

Berühren Sie die Taste, um die Seite des Monats, des Tages und des Wochentags anzuzeigen.

Auf dieser Seite ist es möglich, den Monat, den Tag und den Wochentages zu programmieren.

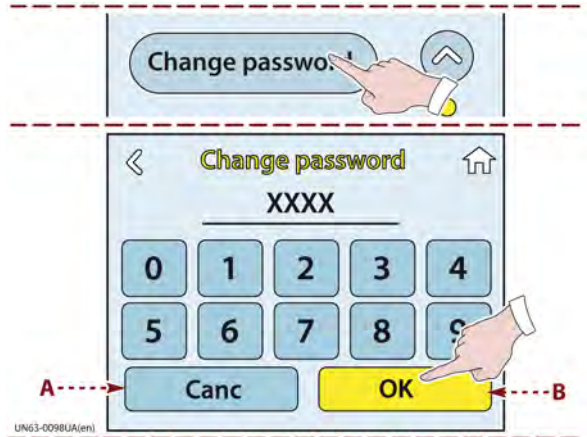
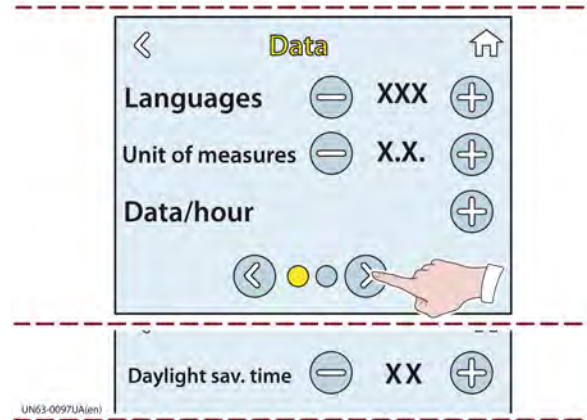


Berühren Sie die Taste, um die Seite der Sommerzeit anzuzeigen.

Auf dieser Seite ist es möglich, die Sommerzeit zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Seite PASSWORD CHANGE

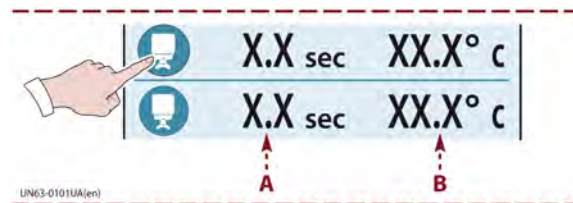
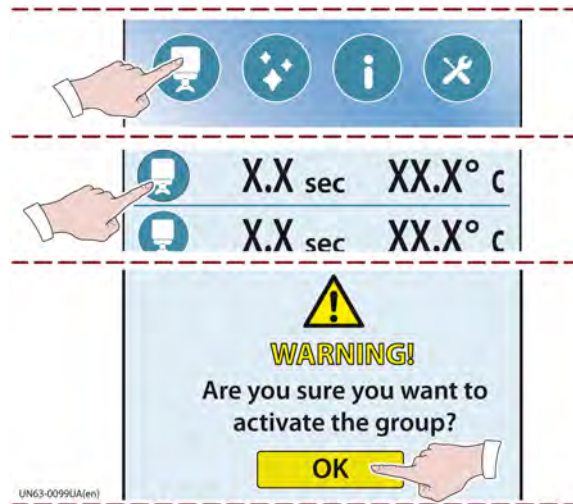
- 1) Berühren Sie die Taste, um die Seite CHANGE PASSWORD anzuzeigen.
 - 2) Bestätigen Sie das neue Passwort.
 - 3) Berühren Sie die Taste (**B**), um das neue Passwort zu erfassen.
- A) Taste:** dient zum Löschen einer falschen Eingabe.



Seite GROUPHEADS

Auf dieser Seite können Sie die Kaffeebrühgruppen und den Boiler aktivieren und deaktivieren.

- 1) Berühren Sie die Taste, um die Seite GROUPHEADS anzuzeigen.
- 2) Berühren Sie die Taste, um das Einschalten der entsprechenden Brühgruppe freizugeben.
Es wird die Seite zur Bestätigung der Aktivierung angezeigt.
- 3) Berühren Sie die Taste, um die Aktivierung zu bestätigen.
- 4) Berühren Sie die Taste, um die zugehörige Brühgruppe zu aktivieren.
Die Aktivierung wird durch das Leuchten der Taste angezeigt.
 - A) Gibt die momentane laufende Ausgabezeit oder den Zeitpunkt der letzten Ausgabe an.
 - B) Gibt die eingerichtete Temperatur der Brühgruppe an.
Beim Erreichen der Temperatur blinken die der Brühgruppe entsprechenden Tasten auf dem Bedienfeld.
Führen Sie die gleichen Vorgänge aus, um die aktive Brühgruppe zu deaktivieren.
Wenn die Brühgruppe deaktiviert ist, leuchtet die Taste auf dem Display nicht.



Die der ausgeschalteten Brühgruppe entsprechenden Tasten auf dem Bedienfeld sind ausgeschaltet und inaktiv.

Hat die Brühgruppe die eingestellte Temperatur erreicht, bleibt die Spültaste des Siebs eingeschaltet (Flush).

Kaffeeausgabe

Das Mahlen des Kaffees ist einer der wichtigsten Faktoren, die zu einem guten Espresso-Kaffee beitragen.

Das Mahlen muss so erfolgen, dass das Wasser langsam durch den Kaffee fließen kann.

Die Erfahrung des Barmannes ist die beste Garantie, um den richtigen Mahlungsgrad zu erzielen.

Um den organoleptischen Zerfall des Kaffees zu verhin-

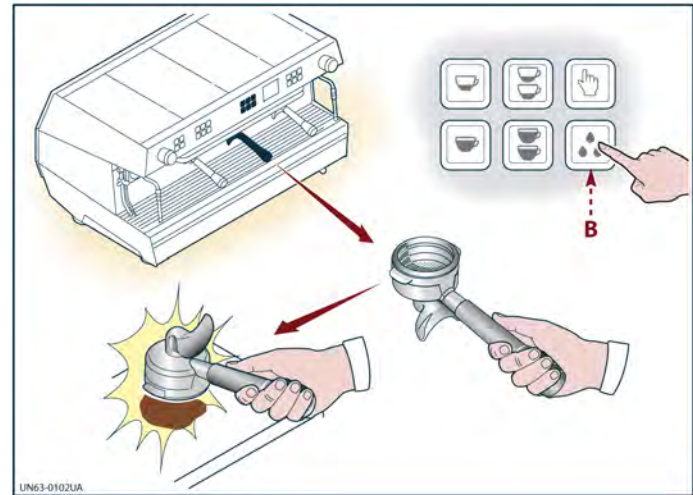
Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Wählen Sie die für die Zubereitung des Kaffees zu verwendende Brühgruppe.
- 2) Entfernen Sie den Siebträger.
- 3) Betätigen Sie die Taste **(B)**, um das Sieb von den Kaffeeresten zu befreien.
- 4) Klopfen Sie mit dem Siebträger auf eine Oberfläche mit weichem Material, um den Kaffee des vorherigen Brühvorgangs zu entfernen.
- 5) Reinigen Sie den Filter mit einer geeigneten Bürste von Kaffeeresten, um ihn nicht zu beschädigen.
- 6) Füllen Sie den Siebträger mit der Kaffeedosis, die zur der Größe des Filters passt (eine Dosis oder zwei Dosen).

dern, mahlen Sie ihn am besten kurz vor der Zubereitung, wobei das Lösen, Befüllen und Einhängen des Siebträgers in die Brühgruppe so schnell wie möglich erfolgen muss.

Um sofort einen guten Kaffee zu brühen, muss auch der Siebträger heiß sein.

Damit die Erwärmung des Filterhalters gewährleistet ist, muss dieser 10 Minuten an der Brühgruppe eingehängt sein.



- 7) Drücken Sie den Kaffee mit dem mitgelieferten Schieber fest.
Halten Sie den Schieber vollkommen senkrecht, um einen gleichmäßigen Druck auf den Kaffee auszuüben.
- 8) Säubern Sie den Rand des Siebträgers von eventuellen Kaffeepulverresten, um die Dichtheit zwischen Siebträger und Brühgruppe zu gewährleisten.



ACHTUNG

Während der Ausgabe des Kaffees kann es bei einem plötzlichen Lösen des Siebträgers zu Verletzungen kommen.

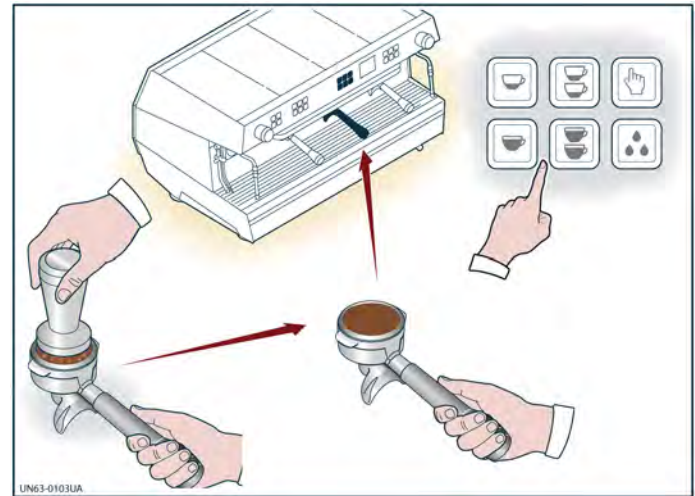
- 9) Bringen Sie den Siebträger an der Brühgruppe an.
- 10) Drücken Sie die entsprechende Taste, die der in der Tasse auszugebenden Kaffeemenge entspricht (kurzer Kaffee, langer Kaffee, normaler Kaffee), siehe („Beschreibung des Bedienfeldes des Kaffeeautomaten“).
- Die Taste leuchtet auf.



ACHTUNG

Bringen Sie bei der Kaffeeausgabe keine Körperteile in die Nähe und halten Sie Ihre Hände nicht unter dem Siebträger, um Verbrennungen durch Kontakt mit heißem Kaffee zu vermeiden.

- Betätigen Sie die Taste, um die Ausgabe zu einem beliebigen Zeitpunkt zu unterbrechen.
- Die Taste verlischt.



Aufschäumen der Milch

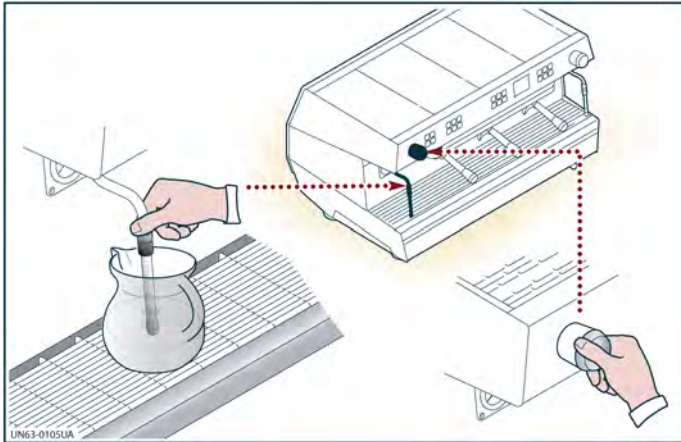
Verwenden Sie für eine gute Aufschäumung Milch mit Kühlschranktemperatur.



ACHTUNG

Gehen Sie während der Phasen der Dampfabgabe vorsichtig vor, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden.

Fassen Sie die Düse an der Ummantelung zum Schutz vor Verbrühungen an, wie in der Abbildung gezeigt ist.



Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Verwenden Sie einen hitzebeständigen Behälter für die Milch.
- 2) Füllen Sie den Behälter mit einer angemessenen Menge Milch.

- 3) Positionieren Sie die Dampfdüse auf den Tropfenauffangbehälter.
- 4) Betätigen Sie den Hebel, um die Dampfabgabe zu aktivieren und das eventuelle Kondenswasser austreten zu lassen.
- 5) Betätigen Sie den Hebel, um die Dampfabgabe zu schließen, wenn nur Dampf austritt.
- 6) Führen Sie die Dampfdüse in den Behälter ein, bis die Spitze der Düse in die Milch eingetaucht ist.

Führen Sie die gleichen Arbeitsgänge aus, um die gegenüberliegende Düse zu verwenden.



ACHTUNG

Entfernen Sie die Düse nicht während der Dampfabgabe aus dem Behälter, um Verbrennungen oder schwere Verletzungen zu vermeiden.

- 7) Aktivieren Sie die Dampfabgabe, wenn die Milch die gewünschte Temperatur erreicht.
- 8) Deaktivieren Sie die Dampfabgabe und entfernen Sie den Behälter.
- 9) Aktivieren Sie kurz die Dampfabgabe, um die Düse von den Milchrückständen zu reinigen und verwenden Sie ein weiches Tuch, um die Außenseite zu säubern.



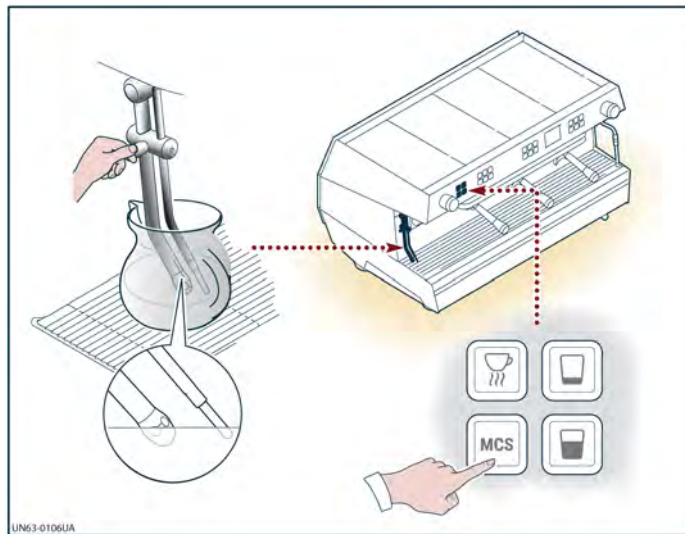
ACHTUNG

Gehen Sie während der Phasen der Dampfabgabe vorsichtig vor, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden.

Fassen Sie die Düse des Milchaufschäumers, wie in der Abbildung gezeigt, am Knopf an, um Verbrennungen zu vermeiden.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Verwenden Sie einen hitzebeständigen Behälter für die Milch.
- 2) Füllen Sie den Behälter mit einer angemessenen Menge Milch.
- 3) Drehen Sie den Schalter, um die Dampfabgabe zu aktivieren und das eventuelle Kondenswasser austreten zu lassen.
- 4) Drehen Sie den Schalter, um die Dampfabgabe zu schließen, wenn nur Dampf austritt.
- 5) Positionieren Sie die Düse des Milchaufschäumers im Behälter.
 - Die Milch muss die Düse MCS des Milchaufschäumers teilweise abdecken.
- 6) Betätigen Sie die Taste und aktivieren Sie gleichzeitig die Phase des Aufschäumens und der Erhitzung.



- 7) Nach dem Erreichen der vorab eingestellten Temperatur wird die Dampfabgabe automatisch unterbrochen.
- 8) Die Taste verlischt.
- 9) Positionieren Sie die Düse des Milchaufschäumers auf den Tropfenauffangbehälter.
- 10) Aktivieren Sie kurz die Dampfabgabe, um die Düse von den Milchrückständen zu reinigen und verwenden Sie ein weiches Tuch, um die Außenseite zu säubern.



ACHTUNG

Bringen Sie bei der Heißwasserausgabe keine Körperteile in Ihre Nähe und halten Sie Ihre Hände nicht unter den Heißwasserauslauf, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- Betätigen Sie die Taste **(G2)**, um eine Dosis Wasser auszugeben.
- Bei Erreichen der voreingestellten Wassermenge stoppt die Ausgabe automatisch.
- Die Taste verlischt.
- Betätigen Sie die Taste **(G3)**, um zwei Dosen Wasser auszugeben.
- Bei Erreichen der voreingestellten Wassermenge stoppt die Ausgabe automatisch.
- Die Taste verlischt.

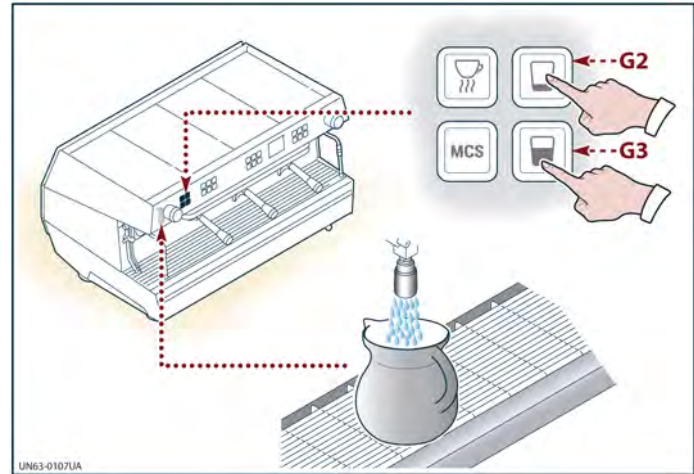


Tabelle der Alarmmeldungen

Das Gerät ist mit einem elektronischen System ausgestattet, das die Betriebsfunktionen verwaltet und die korrekte Funktionsweise der Gerätekomponenten überprüft.

Die Funktionsstörungen werden auf dem Display des Be-

dienterminals angezeigt.

Einige Alarmer können nur angezeigt, aber nicht im System gespeichert werden, da sie für die Betriebssicherheit nicht relevant sind.

Alarmmeldungen	Mögliche Ursache	Abhilfe
Datenverlust	Verlust der in der Installationsphase eingerichteten Daten	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Das Gerät arbeitet mit den Werksdaten	
Uhr defekt	Der Timer schaltet sich automatisch aus	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen Sollte der Alarm weiter auftreten, muss der technische Kundendienst des Herstellers verständigt werden
Alarm 24v	Die Betriebsspannung von 24v wird unterbrochen	Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter aus und wieder ein Sollte der Alarm weiter auftreten, muss der technische Kundendienst des Herstellers verständigt werden
	Blockierung des Geräts	
CPU-Schnittstelle defekt	Unterbrechung der Datenübertragung zwischen den Elektronikarten	Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter aus und wieder ein Sollte der Alarm weiter auftreten, muss der technische Kundendienst des Herstellers verständigt werden
	Blockierung des Geräts	
Schnittstelle des Mahlwerks defekt	Unterbrechung der Datenübertragung zwischen dem Gerät und der Kaffeemühle	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen Sollte der Alarm weiter auftreten, muss der technische Kundendienst des Herstellers verständigt werden
	Blockierung der automatischen Einstellung der Kaffeemühle	

Alarmmeldungen	Mögliche Ursache	Abhilfe
Schnittstelle der Kasse defekt	Schnittstelle der Kasse defekt	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung aller Kaffeeausgaben	Sollte der Alarm weiter auftreten, muss der technische Kundendienst des Herstellers verständigt werden
Timeout Boiler	Der Boiler erreicht die Temperatur von 40°C nicht in 10 Minuten	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
Fühler des Boilers unterbrochen	Der Temperaturfühler des Boilers ist nicht im Wirkungsfeld	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Boilererhitzung	
Fühler des Boilers kurzgeschlossen	Der Temperaturfühler des Boilers ist nicht im Wirkungsfeld	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Boilererhitzung	
Hohe Temperatur des Boilers	Der Temperaturfühler des Boilers überschreitet 127°C	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Boilererhitzung	
Dampffühler unterbrochen	Der Temperaturfühler MCS empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Funktion MCS	
Der Dampffühler ist kurzgeschlossen	Der Temperaturfühler MCS empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Funktion MCS	
Timeout Dampf	Der Temperaturfühler MCS erreicht die Temperatur von 30°C nicht in 60 Sekunden	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Dampfausgabe	
Timeout Fühler Gr1	Die Brühgruppe Gr1 erreicht die Temperatur von 50°C nicht innerhalb von 5 Minuten nach ihrer Aktivierung	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr1	

Alarmmeldungen	Mögliche Ursache	Abhilfe
Fühler Gr1 unterbrochen	Der Temperaturfühler der Brühgruppe Gr1 empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr1	
Der Fühler Gr1 ist kurzgeschlossen	Der Temperaturfühler der Brühgruppe Gr1 empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr1	
Hohe Temperatur Gr1	Die Temperatur der Gr1 überschreitet 120°C	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr1	
Timeout Fühler Gr2	Die Brühgruppe Gr2 erreicht die Temperatur von 50°C nicht innerhalb von 5 Minuten nach ihrer Aktivierung	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr2	
Fühler Gr2 unterbrochen	Der Temperaturfühler der Brühgruppe Gr2 empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr2	
Der Fühler Gr2 ist kurzgeschlossen	Der Temperaturfühler der Brühgruppe Gr2 empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr2	
Hohe Temperatur Gr2	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr2	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Die Temperatur der Gr2 überschreitet 120°C	
Timeout Fühler 3	Die Brühgruppe 3 erreicht die Temperatur von 50°C nicht innerhalb von 5 Minuten nach ihrer Aktivierung	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe 3	
Fühler Gr3 unterbrochen	Der Temperaturfühler der Brühgruppe Gr3 empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen.
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr3	

Alarmmeldungen	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Fühler Gr3 ist kurzgeschlossen	Der Temperaturfühler der Brühgruppe Gr3 empfängt nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr3	
Hohe Temperatur Gr3	Die Temperatur der Gr3 überschreitet 120°C	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Erwärmung der Brühgruppe Gr3	
Timeout Füllstand	Die automatische Wassereinspeisung in den Boiler erreicht die Betriebsstufe innerhalb einer programmierten Zeit nicht	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen und das automatische Füllstandssystem wieder zu aktivieren
	Blockierung des automatischen Füllstandsystems	
Sicherheitsfüllstand	Der Wasserstand liegt unter dem Sicherheitsfüllstand	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
	Blockierung der Boilererhitzung	Sollte der Alarm weiter auftreten, muss der technische Kundendienst des Herstellers verständigt werden
Zähler Vol. Gr1 defekt	Während der Ausgabe der Brühgruppe Gr1 empfängt die Steuerfunktion keine Signale vom entsprechenden Flusswächter	Die Ausgabe muss manuell gestoppt werden Betätigen Sie dieselbe Taste, die für die laufende Ausgabe verwendet wird
Zähler Vol. Gr2 defekt	Während der Ausgabe der Brühgruppe Gr2 empfängt die Steuerfunktion keine Signale vom entsprechenden Flusswächter	Die Ausgabe muss manuell gestoppt werden Betätigen Sie dieselbe Taste, die für die laufende Ausgabe verwendet wird
Zähler Vol. Gr3 defekt	Während der Ausgabe der Brühgruppe Gr3 empfängt die Steuerfunktion keine Signale vom entsprechenden Flusswächter	Die Ausgabe muss manuell gestoppt werden Betätigen Sie dieselbe Taste, die für die laufende Ausgabe verwendet wird
Timeout Gr1	Die Ausgabe der Brühgruppe Gr1 über die Taste für die Dauerausgabe (siehe "Beschreibung des Bedienfeldes des Kaffeeautomaten") (D) überschreitet 120 Sekunden	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen Schalten Sie die Brühgruppe Gr1 aus

Alarmmeldungen	Mögliche Ursache	Abhilfe
Timeout Gr2	Die Ausgabe der Brühgruppe Gr2 über die Taste für die Dauerausgabe (siehe "Beschreibung des Bedienfeldes des Kaffeeautomaten") (D) überschreitet 120 Sekunden	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
		Schalten Sie die Brühgruppe Gr2 aus
Timeout Gr3	Die Ausgabe der Brühgruppe Gr3 über die Taste für die Dauerausgabe (siehe "Beschreibung des Bedienfeldes des Kaffeeautomaten") (D) überschreitet 120 Sekunden	Berühren Sie am Display die Taste DEL, um den Alarm zurückzusetzen
		Schalten Sie die Brühgruppe Gr3 aus

Reinigung und Pflege



ACHTUNG

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die gesundheitsschädliche Stoffe enthalten.

Verwenden Sie zum Entfernen von Verkrustungen keine scheuernden Materialien oder scharfen Werkzeuge.

Gehen Sie beim Umgang mit Reinigungsmitteln immer äußerst vorsichtig vor.



ACHTUNG

Beachten Sie das in diesem Handbuch beschriebene Reinigungsprogramm, um Verunreinigungen zu vermeiden sowie Effizienz und Leistung der Maschine aufrechtzuerhalten.

Reinigungsprogramm

Intervalle	Bauteil	Bezug Handbuch
Jeder Arbeitstag	Außenflächen des Gerätes	Siehe „Reinigung der Außenflächen des Gerätes“
	Siebträger	Siehe „Reinigung des Siebträgers“
	Sieb mit Gitter	Siehe „Reinigung des Siebs und der Siebhalters“
	Kaffee-Brühgruppe	Siehe „Automatische Reinigung des Kaffeeautomaten“
Jede Arbeitswoche	Boiler	Siehe „Spülen des Boilers“
	Dampfdüse	Siehe „Reinigung der Dampfdüsen“
	Abflussöffnung	Siehe „Reinigung des Abflussschachts“
Reinigungs- und Hygieneplan für die Räumlichkeiten und individuelle Ausstattung	Einfassungsplatten und LED-Leuchte	Siehe „Reinigung der Einfassungsplatten und der LED-Leuchte“

Reinigung des Siebträgers

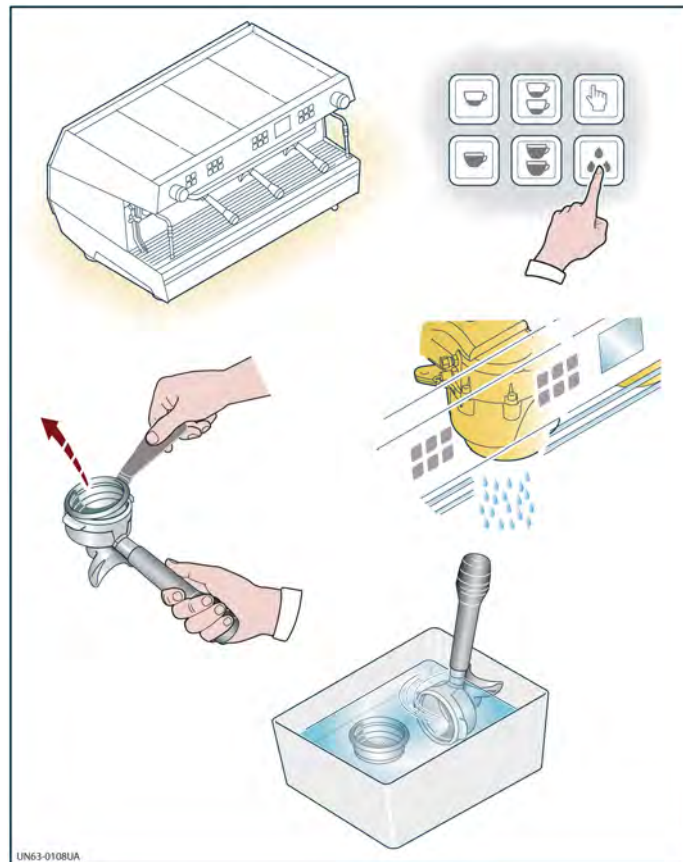
Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Warten Sie, bis der Siebträger abgekühlt ist, um Verbrennungen oder Verbrühungen zu vermeiden.
- 2) Entfernen Sie den Siebträger von der Brühgruppe.
- 3) Entfernen Sie den Kaffee der letzten Ausgabe.
- 4) Entfernen Sie den Filter vorsichtig mit dem Hebel zum Entfernen des Filters.
- 5) Stellen Sie einen Behälter mit einer angemessenen Menge Trinkwasser bereit.

INFORMATION

Tauchen Sie den Griff nicht in die Reinigungslösung, damit er nicht beschädigt wird.

- 6) Tauchen Sie den Siebträger und den Filter in den Behälter ein.
- 7) Geben Sie eine mitgelieferte Reinigungstablette oder ein gleichwertiges Mittel in das Wasser.
- 8) Spülen Sie den Filter und den Siebträger gründlich aus, um Reinigungsmittelrückstände zu entfernen.
- 9) Betätigen Sie die Taste, um die Schnellreinigung des Siebs durchzuführen.



LIN63-0108LJA



ACHTUNG

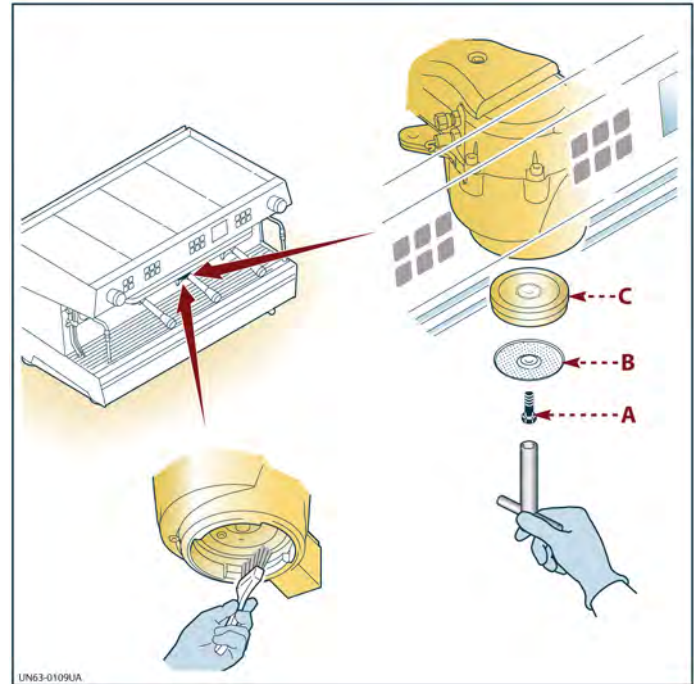
Lassen Sie den Kaffeeautomaten abkühlen, um Verbrühungen oder Verbrennungen zu vermeiden.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Lösen Sie die Schraube (A).
- 2) Entfernen Sie das Sieb (B).
- 3) Entfernen Sie das Sieb (C).
- 4) Tauchen Sie das Sieb und den Siebhalter in eine Lösung aus Trinkwasser und für Lebensmittel geeignetem Reinigungsmittel.
- 5) Bürsten und spülen Sie das Sieb gründlich ab, um Kaffee- und Reinigungsmittelrückstände zu entfernen.
- 6) Bürsten Sie den Siebträger und den Einhängbereich des Siebträgers vorsichtig ab.
- 7) Bringen Sie den Siebhalter im Sitz in der Brühgruppe an.
- 8) Positionieren Sie das Sieb.
- 9) Ziehen Sie die Schraube (A) an.

INFORMATION

Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an, damit sie nicht beschädigt wird.



Automatische Reinigung des Kaffeeautomaten



ACHTUNG

Entfernen Sie den Siebträger während des Spülens nicht, um Verbrennungen oder schwere Verletzungen zu vermeiden. Damit die Hygiene gewährleistet ist und die Brühgruppen vor Verunreinigungen geschützt werden, darf die Spülphase nicht unterbrochen werden. Wiederholen Sie den Spülgang, wenn die Spülphase beispielsweise durch einen Stromausfall unterbrochen wird, um die Hygiene der Getränke zu gewährleisten.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Legen Sie den Blindfilter in den Siebträger.
- 2) Geben Sie eine vom Hersteller empfohlene Reinigungsmitteltabelle in den Blindfilter.
- 3) Hängen Sie den Siebträger in der Brühgruppe ein.

INFORMATION

Es ist nicht erlaubt, den Kaffeeautomaten und den Boiler gleichzeitig zu spülen.

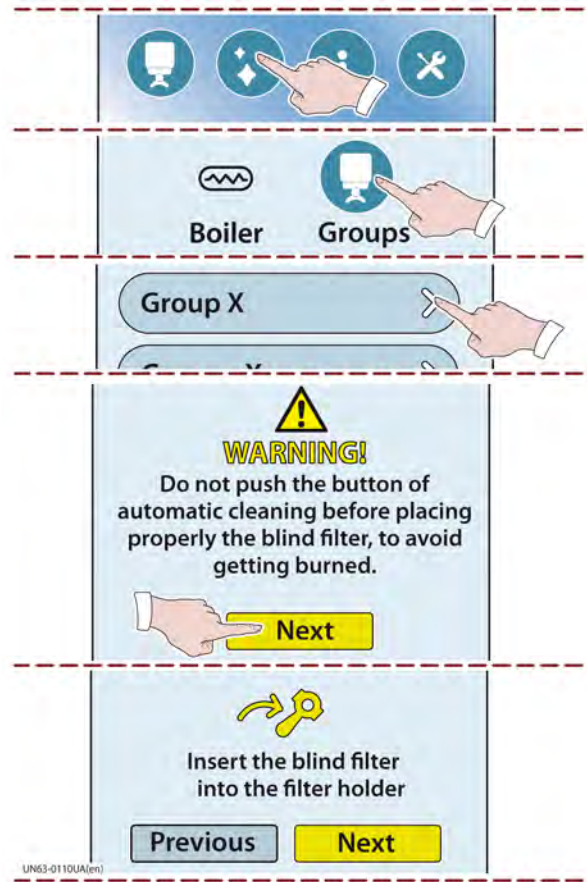
Das Spülen ist erlaubt, wenn die betroffenen Brühgruppen die voreingestellte Betriebstemperatur erreicht haben.



- 4) Berühren Sie die Taste.
- 5) Berühren Sie die Taste, um den Spülvorgang der Brühgruppen freizugeben.
- 6) Berühren Sie die Taste, um den Spülvorgang der Brühgruppe vorzubereiten.
- 7) Es wird die Seite mit der Spülanleitung angezeigt.
 - Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.
- 8) Berühren Sie die Taste.

Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.

- Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.
- 9) Berühren Sie die Taste.



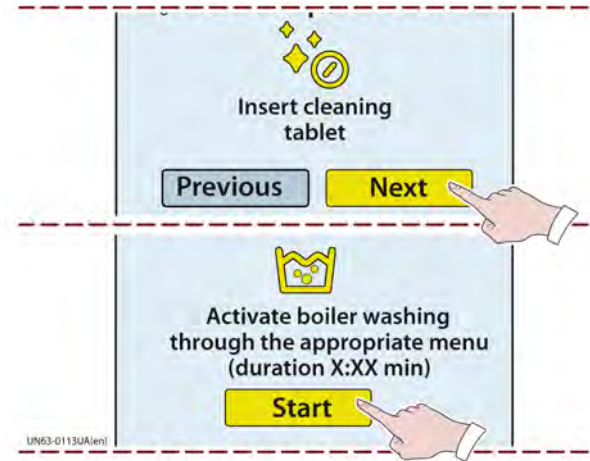
UN63-0110UA(en)

Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.
Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.

- 10) Betätigen Sie die Taste, um den Spülvorgang zu aktivieren.
- Wiederholen Sie die gleichen Arbeitsgänge, um den Durchfluss in den anderen Brühgruppen zu regulieren.
 - Wurden alle Brühgruppen aktiviert, ist es möglich ihre Spülung gleichzeitig vorzunehmen.
 - Die ungefähre Dauer des Waschgangs ist auf dieser Seite angegeben.

INFORMATION

Die Hilfe zum Spülprogramm kann deaktiviert werden (siehe „Reinigungsanleitung deaktivieren“).



Reinigung der Außenflächen des Gerätes

Reinigen Sie die Außenflächen des Geräts mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch, ohne Reinigungsmittel zu verwenden.

Achten Sie auf die Oberflächen (Edelstahl, Aluminium) und insbesondere auf die lackierten Teile.

Verwenden Sie im Besonderen keine korrosiven Reinigungsmittel.

Verwenden Sie Sie zum Entfernen von Verkrustungen keine scheuernden Materialien oder scharfen Werkzeuge.

Spülen des Boilers

INFORMATION

Es ist nicht erlaubt, den Kaffeeautomaten und den Boiler gleichzeitig zu spülen.

Das Spülen ist erlaubt, wenn der Boiler die voreingestellte Betriebstemperatur erreicht hat.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

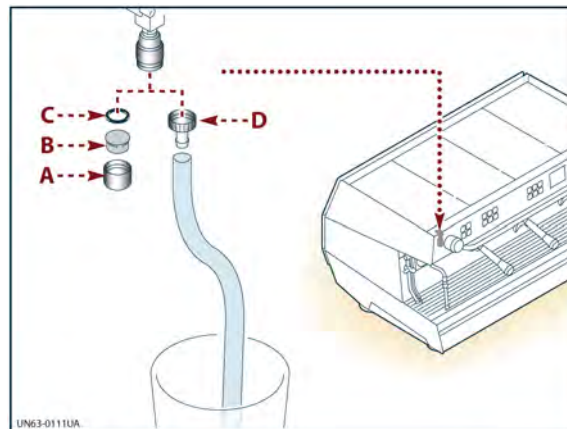


ACHTUNG

Damit die Hygiene gewährleistet ist und die Brühgruppen vor Verunreinigungen geschützt werden, darf die Spülphase nicht unterbrochen werden.

Wiederholen Sie den Spülgang, wenn die Spülphase beispielsweise durch einen Stromausfall unterbrochen wird, um die Hygiene der Getränke zu gewährleisten.

- 1) Schrauben Sie die Klemme (A) ab.
- 2) Entfernen Sie den Filter (B).



- 3) Entfernen Sie die Dichtung (C).
- 4) Verbinden Sie den mitgelieferten Anschluss (D).
- 5) Stecken Sie den mitgelieferten hitzebeständigen Schlauch in den Anschluss.

6) Berühren Sie die Taste.

- Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.

7) Berühren Sie die Taste, um den Spülvorgang des Kessels freizugeben.

- Es wird die Seite mit der Spülanleitung angezeigt.

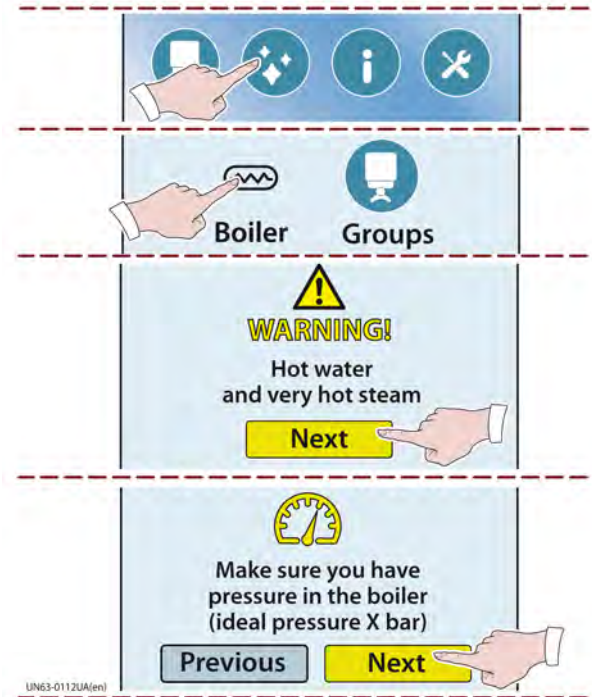
- Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.

10) Berühren Sie die Taste.

- Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.

- Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.

11) Berühren Sie die Taste.



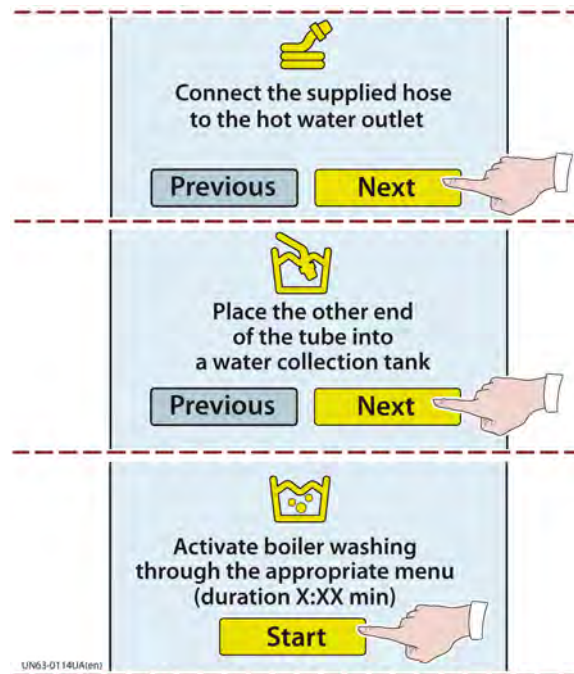
- Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.
 - Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.
- 12) Berühren Sie die Taste.

- Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.
 - Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.
- 13) Berühren Sie die Taste.

- Die in der Abbildung gezeigte Seite wird angezeigt.
 - Beachten Sie die in der Meldung beschriebenen Informationen.
- 14) Betätigen Sie die Taste, um den Spülvorgang zu aktivieren.
Die ungefähre Dauer des Waschgangs ist auf dieser Seite angegeben.
- Der Spülzyklus umfasst die Phasen der Entleerung, des Füllens und der Erhitzung des Boilers.

INFORMATION

Die Hilfe zum Spülprogramm kann deaktiviert werden (siehe „Reinigungsanleitung deaktivieren“).

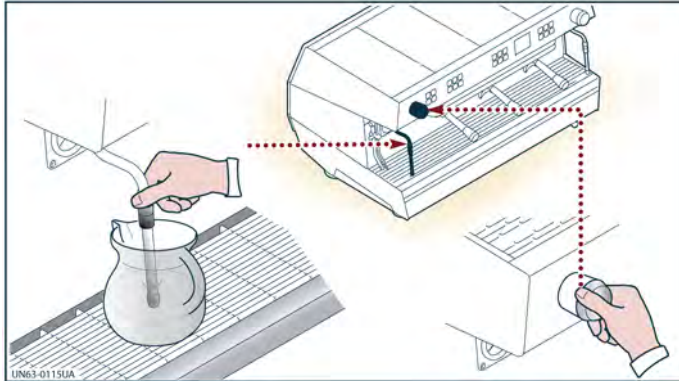


Reinigung der Dampfdüsen



ACHTUNG

Gehen Sie während der Phasen der Dampfausgabe vorsichtig vor, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden. Fassen Sie die Düse an der Ummantelung zum Schutz vor Verbrühungen an, wie in der Abbildung gezeigt ist.



Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

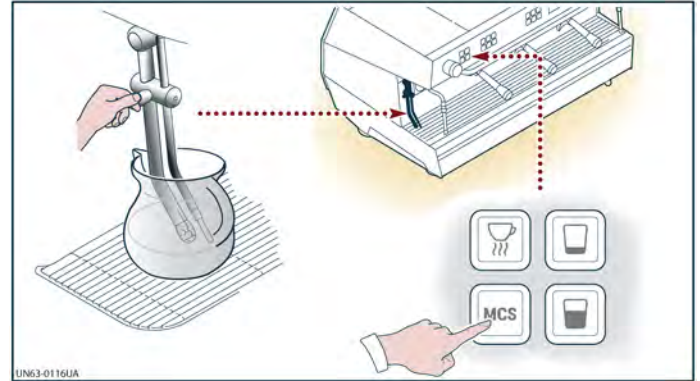
- 1) Füllen Sie den Behälter mit einer Lösung eines geeigneten Reinigungsmittels.
- 2) Halten Sie die Düse in den Behälter und tauchen Sie sie in die Lösung.
- 3) Drehen Sie den Schalter, um Dampf mit Unterbrechungen auszugeben.
- 4) Spülen Sie sorgfältig, um jegliche Rückstände der Reinigungslösung zu beseitigen.

Reinigung des Milchaufschäumers MCS (optional)



ACHTUNG

Gehen Sie während der Phasen der Dampfausgabe vorsichtig vor, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden. Fassen Sie die Düse des Milchaufschäumers, wie in der Abbildung gezeigt, am Knopf an, um Verbrennungen zu vermeiden.



Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Füllen Sie den Behälter mit einer Lösung eines geeigneten Reinigungsmittels.
- 2) Halten Sie den Milchaufschäumer in den Behälter und tauchen Sie ihn in die Lösung.
- 3) Betätigen Sie die Taste und führen Sie einige automatische Zyklen zur Dampfausgabe aus.
- 4) Spülen Sie sorgfältig, um jegliche Rückstände der Reinigungslösung zu beseitigen.

Reinigung des Abflussschachts

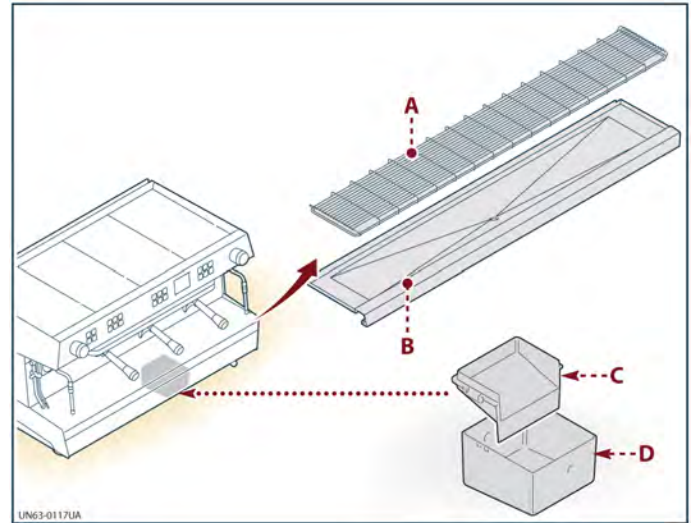
Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Entfernen Sie das Gitter (A).
- 2) Entfernen Sie die Schale (B).
- 3) Entfernen Sie das Element (C).
- 4) Reinigen Sie den Ablaufschacht (D) und den umliegenden Bereich sorgfältig von Kaffeeresten.



ACHTUNG

Gehen Sie beim Entfernen und Entleeren der Auffangwanne vorsichtig vor, um Verbrennungen oder Verletzungen zu vermeiden.



Reinigung der Einfassungsplatten und der LED-Leuchte



ACHTUNG

Führen Sie die Arbeiten an dem von der Strom- und Kältequelle getrennten Gerät durch, um die Gefahr von Stromschlägen und Verbrennungen zu vermeiden.

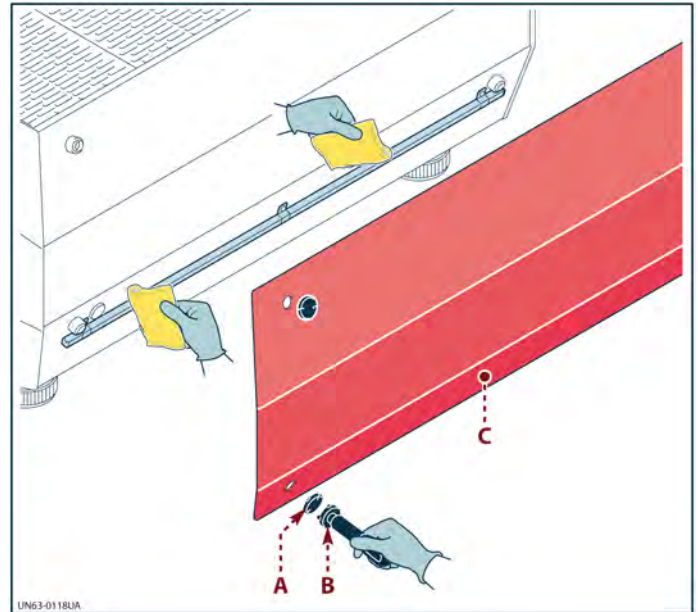
Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät abkühlen.
- 2) Halten Sie die Platten (C) fest, um zu vermeiden, dass sie herunterfallen.
- 3) Lösen Sie die Niete (A).
Verwenden Sie den mitgelieferten Spezialschlüssel (B).

INFORMATION

Entfernen Sie die LED-Leiste nicht von den Stützelementen.

- 4) Reinigen Sie die LED-Leiste und die Einfassungsplatten mit einem nicht scheuernden Tuch, das mit Wasser ohne Verwendung von Reinigungsmitteln angefeuchtet ist, um Schäden an der Leiste und den Platten zu vermeiden.
- 5) Bringen Sie die Einfassungsplatten (C) an.



- 6) Bringen Sie die Niete (A) an.

INFORMATION

Reinigen Sie gemäß dem Reinigungs- und Hygieneplan des Raumes, in dem die Maschine aufgestellt ist.

Erste Inbetriebnahme und Spülen nach längerem Stillstand

Führen Sie die nachfolgend beschriebenen Arbeitsgänge aus, wenn das Gerät über einen Zeitraum von mehr als zwei Tagen nicht benutzt wurde.

- 1) Schalten Sie das Gerät ein und warten Sie ab, bis die Betriebstemperatur erreicht ist (siehe „Einschalten des Geräts“).
- 2) Lassen Sie das Gerät vier Stunden lang auf Betriebstemperatur, bevor Sie mit der Spülphase ohne Ausgabe beginnen.
- 3) Lassen Sie länger Wasser (ca. 1 Liter) aus jeder Brühgruppe abfließen.
- 4) Aktivieren Sie die Ausgabe von heißem Wasser (siehe „Spülen des Boilers“), bis der Wasserkreis und der Kessel vollständig entleert sind.
- 5) Füllen Sie das Gerät wieder, um die normalen Betriebsbedingungen wieder herzustellen.

Sicherheitsempfehlungen zur Umsetzung und Installation

Alle Bedienvorgänge müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen zur Sicherheit am Arbeitsplatz durchgeführt werden.

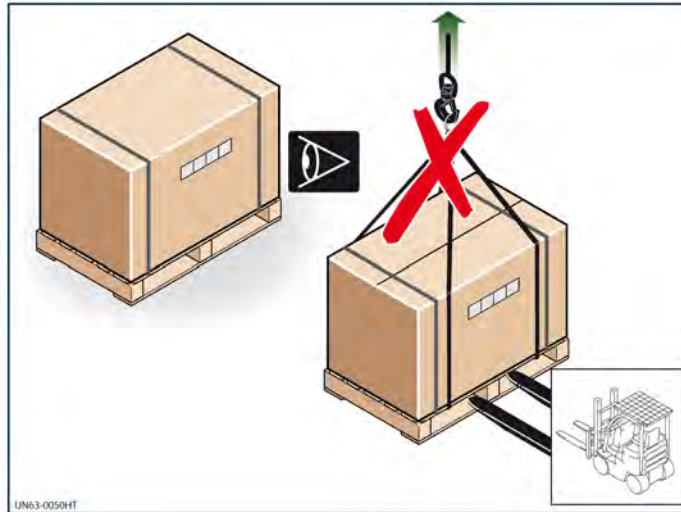
Beachten Sie die beschriebenen Symbole auf der Verpackung.

Verpackung und Entfernen der Verpackung



ACHTUNG

Verwahren Sie die Elemente der Verpackung sorgfältig, da sie für Kinder eine mögliche Gefahrenquelle darstellen.



Der Typ der Verpackung wird in Abhängigkeit vom gewählten Transportfahrzeug sowie vom Bestimmungsort ausgewählt.

Auf der Verpackung werden sämtliche Informationen für das Auf- und Abladen angegeben.

Befestigen Sie die Verpackung in geeigneter Weise am Transportmittel, um plötzliche Bewegungen während des Transports zu vermeiden.

Transportieren Sie die Verpackung mit einem geeigneten Hubmittel, das über eine höhere Tragfähigkeit verfügt, wie in der Abbildung erläutert wird.

Prüfen Sie bei Erhalt des Geräts die Unversehrtheit der Verpackung.

Verständigen Sie im Falle von Schäden den Hersteller, um die anzuwendenden Maßnahmen zu vereinbaren.

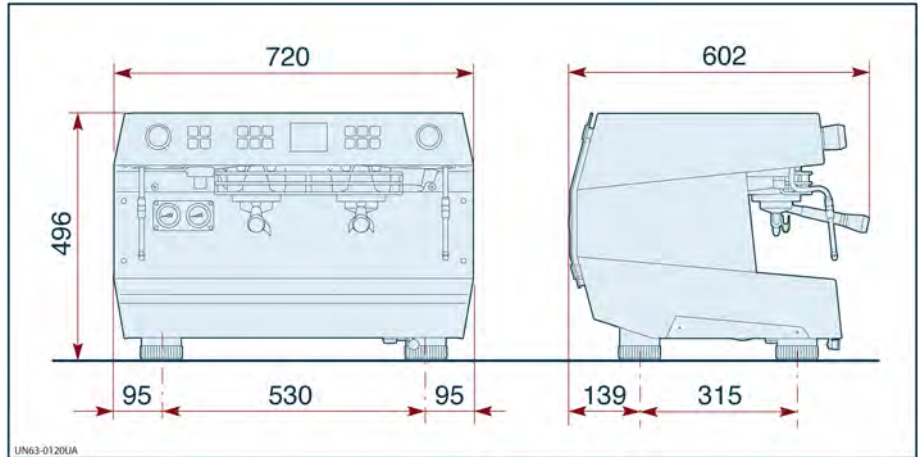
Lager Sie das verpackte Gerät innerhalb geschlossener Räume mit einer Temperatur, die eine Frostgefahr vermeidet.

Entsorgen Sie die Komponenten des TERTIÄRVERPAKUNG gemäß den geltenden Gesetzen zur Abfallsammlung und getrennten Entsorgung und auf der Grundlage der für alle verpackten Produkte bereitgestellten Umweltkennzeichnung.

Abmessungen

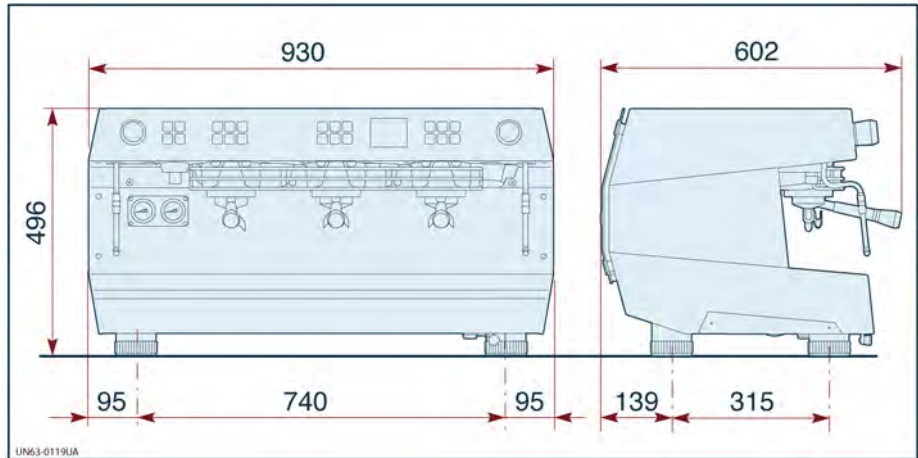
Die Abbildung zeigt das Gerät mit 2 Brühgruppen.

Die Abmessungen werden in Millimetern angegeben.



Die Abbildung zeigt das Gerät mit 3 Brühgruppen.

Die Abmessungen werden in Millimetern angegeben.



Technische Daten		
	Zwei Brühgruppen	Drei Brühgruppen
Stromversorgung (werkseitig)	380-400V 3N~50-60 (Hz)	
Umschaltung der Stromversorgung (1)	220-230V ~ 50-60 (Hz) 220-230V 3~ 50-60 (Hz) 220-220V 3~ 50-60 (Hz) (*)	
Maximale Leistungsaufnahme	4500 (W)	6300 (W)
Maximale Leistungsaufnahme (* ausschließlich für 200-220V 3-50-60 Hz)	3900 (W)	
Maximaler Druck des Wasserversorgungsnetzes	1 (MPa)	
Elektrischer Schutzgrad	IPX2	
Fassungsvermögen des Boilers	7 (l)	13 (l)
Maximaler Dampfdruck	0,15 (MPa)	
Fassungsvermögen der einzelnen Brühgruppe	0,5 (l)	
Maximaler Druck der Brühgruppen	1,1 (MPa)	
Gewicht des Gerätes (bei leerem Wasserkreis)	77 (kg)	89 (kg)
Gewicht des Gerätes (bei gefülltem Wasserkreis)	84 (kg)	101 (kg)

- (1) Überprüfen Sie immer die Daten auf dem Kennschild des Gerätes hinsichtlich der verfügbaren Versorgungsspannungen zusätzlich zu den in der Tabelle angegebenen und wenden Sie sich für die korrekte Konfiguration an einen Fachtechniker.

Installation

Der Installationsbereich muss über alle Anschlüsse zur Versorgung und zum Abfluss verfügen.



ACHTUNG

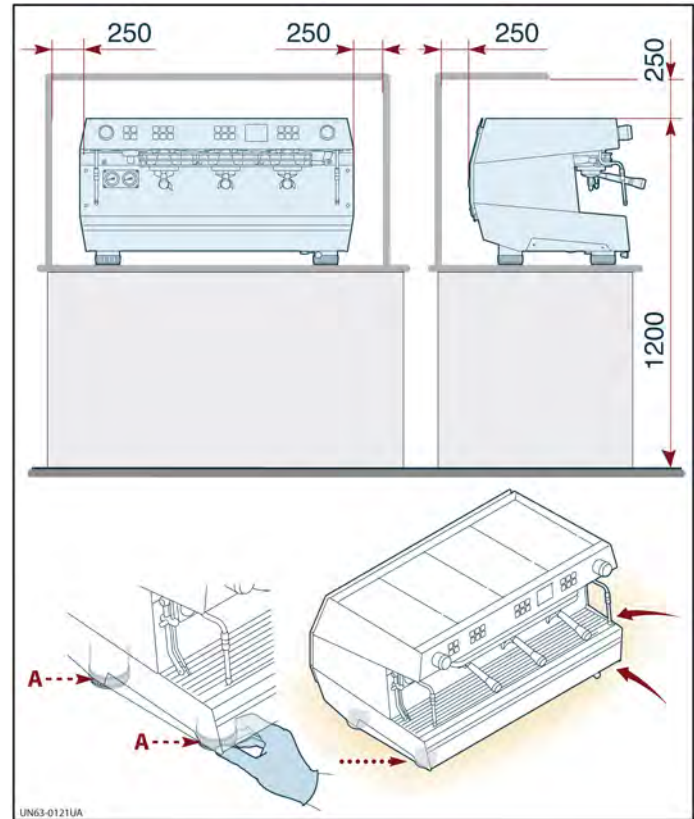
**Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder entzündlichem Material.
Installieren Sie das Gerät nicht in einer professionellen Küche.**

Führen Sie die Installation gemäß den Gesetzen und Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät verwendet wird. Die Aufstellfläche des Gerätes muss eben, wasserdicht und widerstandsfähig sein, um das Gerät sicher abzustützen.

Halten Sie einen ausreichend großen Platz um die Maschine für eine bessere Belüftung und eine einfachere Wartung frei.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Packen Sie das Gerät aus.
- 2) Lösen Sie die Schrauben mit denen das Gerät auf der Bodenpalette befestigt ist.
- 3) Positionieren Sie das Gerät wie in der Abbildung gezeigt.
- 4) Betätigen Sie die Stützfüße (A), um das Gerät zu nivellieren (optional).



Die angegebenen Abmessungen sind die vom Hersteller geforderten Mindestmaße und werden in Millimetern angegeben.

Elektrischer Anschluss



ACHTUNG

Der elektrische Anschluss muss fachgerecht sowie entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und gültigen Bestimmungen durch Personal erstellt werden, das mit dieser bestimmten Tätigkeit vertraut ist.

Das Gerät wird mit einer Betriebsspannung von 380/400 (V) - 3N 50/60 (Hz) geliefert. Zur Schaltung siehe Tabelle der technischen Daten.

Schalten Sie die Hauptstromversorgung aus, bevor Sie den Anschluss vornehmen.

Führen Sie die beschriebenen Arbeitsgänge aus.

- 1) Prüfen Sie die Spannung und Frequenz des Stromnetzes.
- 2) Installieren Sie einen thermomagnetischen Differenzialschutzschalter vor dem Gerät, um die Stromversorgung bei Kurzschlüssen oder Erdentladungen zu unterbrechen.
- 3) Nehmen Sie für den elektrischen Anschluss auf die beigefügten Diagramme basierend auf der Spannung des Stromversorgungsnetzes Bezug.

Umschalten der Stromversorgung



ACHTUNG

Die Anpassung der Spannung des Gerätes an die Netzspannung muss fachgerecht von in dieser Tätigkeit erfahrenem Personal gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften durchgeführt werden.

Schalten Sie die Hauptstromversorgung aus, bevor Sie den Anschluss vornehmen.

Die Anschlussspannung kann geändert werden.

Nehmen Sie auf die beigefügten Schaltpläne Bezug, um den elektrischen Anschluss des Gerätes entsprechend der Spannung des Stromversorgungsnetzes zu ändern.



ACHTUNG

Schließen Sie das Gerät an ein Trinkwassernetz mit zuvor gefiltertem Kaltwasser an.

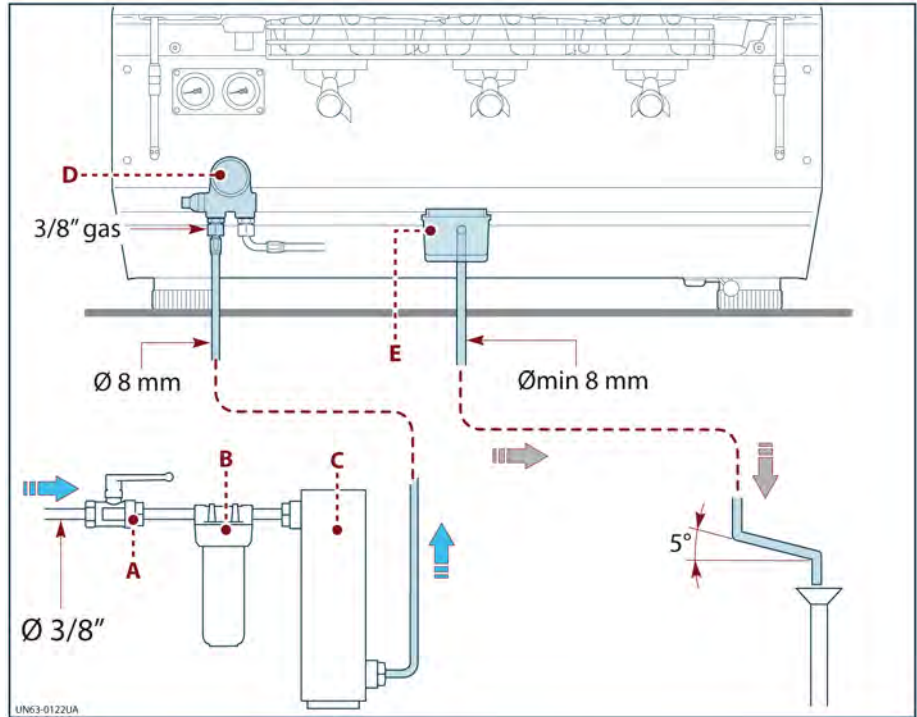
Beurteilen Sie anhand der Wasserhärte, ob ein Enthärter installiert werden soll.

Verwenden Sie für den Anschluss mit dem Gerät geliefertes oder den geltenden Normen und Gesetzen entsprechendes Material.

Reinigen Sie vor dem Anschluss die Rohre und Systemkomponenten sorgfältig.

Führen Sie den Anschluss wie in der Abbildung gezeigt aus.

- A) Ventil
- B) Filter
- C) Wasserenthärter
- D) Elektropumpe
- E) Abflussschacht



Abnahme

Nach Abschluss der Installation und Herstellung der elektrischen Anschlüsse muss Fachpersonal die beschriebenen Arbeiten durchführen.

1) Prüfen Sie, ob die installierten Sicherheitsvorrichtungen vorhanden sind und funktionieren.

2) Prüfen Sie, ob die Betriebsbedingungen eingehalten werden.

3) Führen Sie eine Spülung des Gerätes durch (siehe „Erstinbetriebnahme und Spülen nach längerem Stillstand“).

Außerbetriebnahme, Abbruch und Entsorgung des Gerätes

Während der Außerbetriebnahme ist es erforderlich, alle Anschlusselemente zur Stromquelle unbrauchbar zu machen, um zu vermeiden, dass die Maschine eine Gefahr für die Personen darstellt.

Entleeren Sie die Maschine von Flüssigkeiten, die eine Umweltverschmutzung verursachen können.

Bei der Abbruch müssen alle Bauteile nach ihren chemischen Eigenschaften sortiert und getrennt unter Einhaltung der diesbezüglich geltenden Gesetze entsorgt werden.

Lassen Sie keine nicht biologisch abbaubaren Produkte, wie Schmiermittel und nicht eisenhaltige Bauteile (Gummi, PVC, Harze) in der Umwelt zurück.

Gemäß Art. 14 des RICHTLINIE 2012/19/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

Das Symbol der durchgekreuzten Mülltonne auf dem Gerät oder auf der Verpackung gibt an, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen zu

sammeln ist.

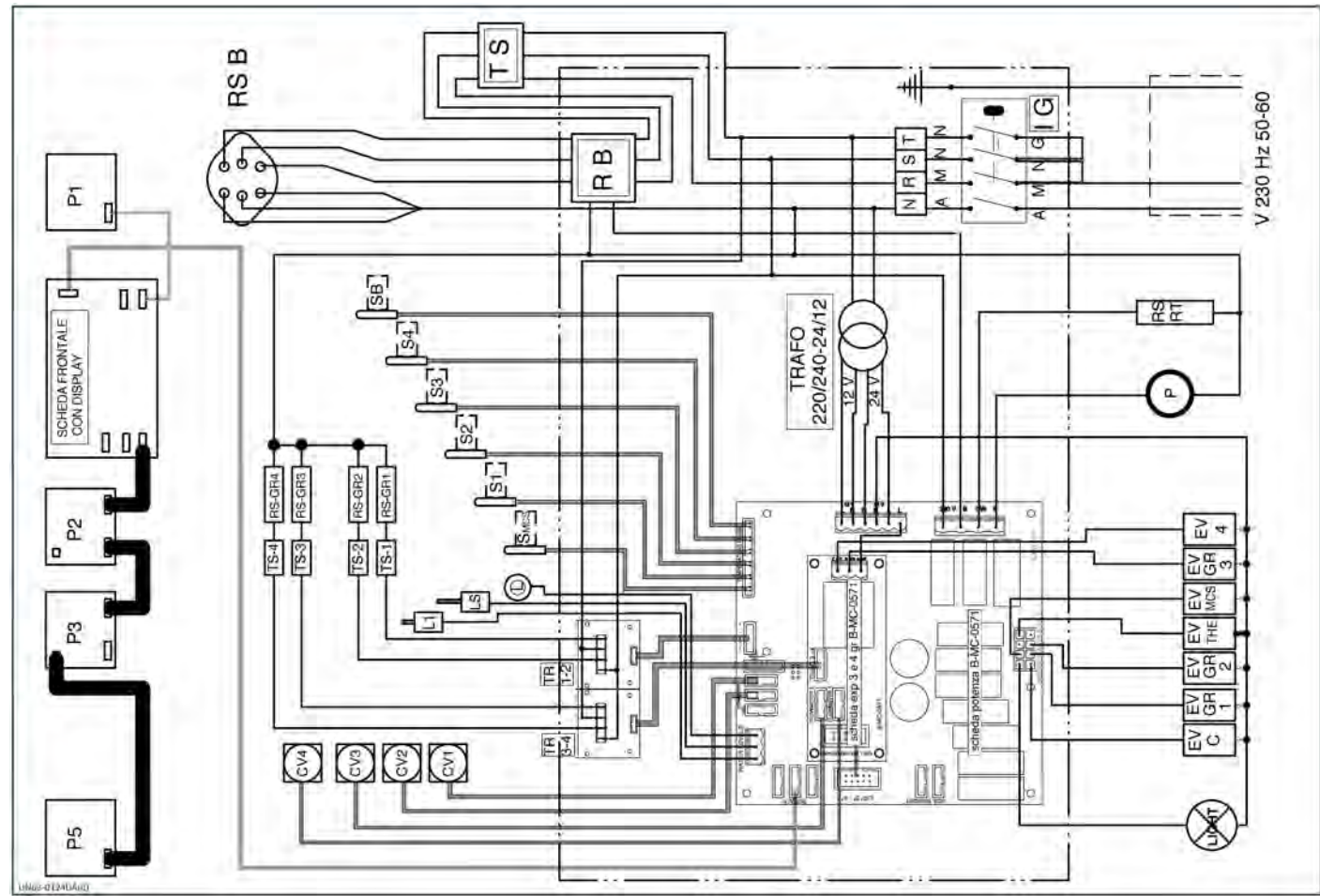
Die getrennte Sammlung dieses Gerätes am Ende seiner Lebensdauer wird vom Hersteller organisiert und vorgenommen.

Der Anwender, der dieses Gerät entsorgen will, muss sich somit mit dem Hersteller in Verbindung setzen und das System einhalten, das dieser angewandt hat, um die getrennte Sammlung des Gerätes am Ende seiner Lebensdauer zu ermöglichen.

Die angemessene getrennte Sammlung zur nachfolgenden Weiterleitung des verschrotteten Gerätes zur Wiederverwendung, Aufbereitung und umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit zu verhindern. Zudem ermöglicht sie die Wiederverwendung und/oder das Recycling der Materialien, aus denen das Gerät besteht.

Eine unsachgemäße Entsorgung des Geräts durch den Inhaber wird entsprechend den geltenden Vorschriften strafrechtlich verfolgt.

Schaltplan V230 Hz 50 - 60



14M02-0124V4(01)

Analytisches Inhaltsverzeichnis

A			
Abmessungen.....	57	Elektrischer Anschluss.....	60
Abnahme	62	Elektromagnetische Verträglichkeit	11
Aktivierung des Tassenvorwärmers.....	18	Erste Inbetriebnahme und Spülen nach längerem Stillstand	55
Allgemeine Beschreibung der Maschine	9	G	
Allgemeine Sicherheits- und Hygienehinweise.....	2	Garantie.....	8
Analytisches Inhaltsverzeichnis.....	65	Glossar und Terminologie.....	8
Anschluss von Wasserzufluss und -abfluss	61	H	
Aufschäumen der Milch.....	35	Haftungsausschluss	8
Ausgabe von heißem Wasser	37	Hauptseite des Bedienterminals.....	16
Ausschalten des Geräts	15	I	
Außerbetriebnahme, Abbruch und Entsorgung des Gerätes.....	62	Inhaltsangabe	1
Automatische Erwärmung der Milch MCS (optional).....	36	Installation	59
Automatische Reinigung des Kaffeeautomaten	46	K	
B		Kaffeeausgabe	33
Beiliegende Dokumentation.....	8	Kenndaten zum Hersteller und Identifizierung der Maschine	7
Beiliegendes Zubehör.....	10	Konformitätserklärung	11
Belastung durch elektromagnetische Felder	11	L	
Beschreibung der Bedienelemente	12	Lärmentwicklung.....	11
Beschreibung des Bedienfeldes des Kaffeeautomaten.....	14	M	
Beschreibung des Zusatz-Bedienfelds	13	Menü.....	18
E		Menü INFO	19
Einleitung.....	2	Menü SETTINGS.....	26
Einschalten des Geräts	15		
Einschalten des Kessels.....	17		

R			
Reinigung der Außenflächen des Gerätes.....	49	Sicherheitsvorrichtungen.....	10
Reinigung der Dampfdüsen.....	52	Spülen des Boilers.....	49
Reinigung der Einfassungsplatten und der LED-Leuchte	54	T	
Reinigung des Abflussschachts.....	53	Tabelle der Alarmmeldungen.....	38
Reinigung des Milchaufschäumers MCS (optional).....	52	Technische Daten	58
Reinigung des Siebs und des Siebhalters.....	45	U	
Reinigung des Siebträgers	44	Umschalten der Stromversorgung.....	60
Reinigungsprogramm	43	Umweltschutzbedingte Betriebsgrenzen	12
Reinigung und Pflege	43	Unzulässiger Gebrauch.....	5
Restrisiken.....	5	V	
S		Verpackung und Entfernen der Verpackung.....	56
Schaltplan V200/3 Hz 50 - 60.....	63	Vorgehensweise zur Anforderung des technischen Kundendienstes.....	7
Schaltplan V230 Hz 50 - 60.....	64	Vorgesehener Gebrauch	4
Sicherheitsempfehlungen zu Gebrauch und Funktionsweise.....	12	Z	
Sicherheitsempfehlungen zur Umsetzung und Installation	56	Zweck des Handbuchs	6

DALLA CORTE S.P.A.
VIA ZAMBELETTI 10
20021 BARANZATE (MI) ITALY

T +39 02 454 864 43
info@dallacorte.com
www.dallacorte.com